



Stadt
KIRCHBERG
an der Jagst

Mit den
Ortschaften



Gaggstatt



Hornberg



Lendsiedel

Freitag,
10. März 2023



Nr. 10



Dorfgemeinschaft Lobenhausen e.V.

EINLADUNG ZUR METZELSUPPE vom 10. März - 12. März 2023

Freitag	ab 19.30 Uhr	Schlachtplatte und Bratwürste mit Kraut
Samstag	ab 18.30 Uhr	Schlachtplatte, Bratwürste u. Schnitzel mit Beilagen
Sonntag	ab 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr ab 13.45 Uhr	Schlachtplatte, Bratwürste u. Schnitzel mit Beilagen Kaffee und Kuchen

Auf Ihren Besuch freut sich
die Dorfgemeinschaft Lobenhausen!

Kirchberger Wochenmarkt

Am **10. März 2023**
und am **24. März 2023**
von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Ab sofort findet der Wochenmarkt wieder auf dem Frankenplatz statt.

Einheimische Qualität direkt auf Ihren Tisch!



Rathausvitrinen

Um den Besuchern des Rathauses immer wieder eine neue Ausstellung in den Vitrinen des Rathausfoyers bieten zu können, suchen wir Interessenten (gewerblich oder auch privat), die Lust haben, eine solche Ausstellung zu gestalten.

Falls Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte vormittags bei Frau Osti im Rathaus unter der Tel.-Nr. 07954/9801-0 oder per E-Mail: osti@kirchberg-jagst.de.

Redaktionsschluss des Amtsblattes

Redaktionsschluss des Amtsblattes ist **montags um 10.00 Uhr**.

Ihre Artikel schicken Sie bitte ausschließlich an Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de.

Danach eingehende Artikel können für die kommende Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden.

Text bitte nur als Word-Datei, möglich sind docx.- oder rtf.-Dateien.

Keine doc., docm. oder dot.-Dateien. Bilder als JPG-Datei. Andere Dateiformate können nicht veröffentlicht werden.

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (ohne Vorwahl, kostenfrei) werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Tel. 116117

Zentrale Notfallpraxen im Landkreis Schwäbisch Hall Notfallpraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim
Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9 - 15 Uhr
Ohne Voranmeldung.

Zentrale Rufnummer:

116 117

Rettungsdienst

Der (kinder-) ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der Rufnummer

112

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Tel. 0761/19240

DRK-Leitstelle

Tel. 0791/19222

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Schwäbisch Hall an Wochenenden und Feiertagen kann zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer angefragt werden:

Tel. 0761/12012000

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/5120112

Diakoniestation Blaufelden



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!
www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten

Mo. – Do. 08.00 - 16.30 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Beratung/Pflege

Monika Burkert, Christl Pries und Katrin Pommert Tel. 07953/886-18

Hauswirtschaft/Familienpflege

Barbara Reszies Tel. 07953/886-17

Betreuung

Martina Hahn und Martina Held Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf

Waltraud Fetzer Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Kirchberg/Jagst

Tel. 07954/1096

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Information und Unterstützung bei Fragen zur Pflege und Hilfe im Alltag, neutral und kostenfrei.

Sprechstunde Mo. – Do. in Schwäbisch Hall,
Freitagvormittag in Crailsheim.

Tel. 0791/755-7888

www.psp-sha.de

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldungen rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbehandlung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn, Einsatzhandy: 0171/5775934
kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de
www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Telefonseelsorge

Telefon 0800/111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Apotheken

Der Dienstwechsel ist täglich um 8.30 Uhr

Am Freitag, den 10.03.,

Kreuzberg-Apotheke, Berliner Platz 5, 74564 Crailsheim,
Tel. 07951-467441

Am Samstag, den 11.03.,

Schönebürg-Apotheke (Kaufland), Schönebürgstr. 78,
74592 Crailsheim, Tel. 07951-278044

Am Sonntag, den 12.03.,

Rats-Apotheke Marktstr. 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951-7550

Am Montag, den 13.03.,

Apotheke Gerabronn, Blaufelder Str. 10, 74582 Gerabronn,
Tel. 07952-925050

Am Dienstag, den 14.03.,

Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Tel. 07904-263

Am Mittwoch, den 15.03.,

Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden,
Tel. 07954-319

Am Donnerstag, den 16.03.,

Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein),
Tel. 07962-520

Tierarzt

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie über Ihren Hoftierarzt.

Stromversorgung

Für die Ortschaften Hornberg und Gaggstatt die EnBW ODR:

Störungen im Stromnetz: Tel. 07961/9336-1401

In Kirchberg und den anderen Ortschaften

wählen Sie bitte die EnBW-Störungshotline 0800/3629477.

Bei Störungen innerhalb des Hauses setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hauselektriker in Verbindung.

Wasser-, Abwasser- und Bauhofbereich

Bei Problemen, die in diesen Bereichen auftreten,

rufen Sie bitte folgende Nr. an:

0160/90826142

Bereitschaftsdienst – Zweckverband Hohenloher

Wasserversorgungsgruppe

Die Bereitschaft des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe in Notfällen wie Rohrbrüchen oder Ähnlichem ist rund um die Uhr geregelt.

Der diensthabende Wasserwärter wird mit Mobil- und Festnetznummer unter Tel. 0 79 53/98 90-0 angesagt.

Störungsmeldungen des Kabelanschlusses

Vodafone/Kabel

Service:

0221/46619100

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Abholtermin Gelber Sack**

Der nächste Abholtermin des Gelben Sackes für die Gesamtgemeinde Kirchberg/Jagst mit allen Teilorten ist am

Freitag, 24. März 2023.

**Papiertonnenabfuhr**

Der nächste Abholtermin der Papiertonne (Blauen Tonne) ist am

Samstag, 8. April 2023.

**Abholtermin für Rest- und Biomüll in der Gesamtgemeinde**

Die nächste Entleerung der 60-l, 120-l- bzw. 240-l-Mülleimer und 1,1-m³-Container durch die Müllabfuhr erfolgt am

Donnerstag, 16. März 2023.

Die Mülleimer müssen ab 6.00 Uhr zur Leerung bereitstehen.

EINLADUNG zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

am Donnerstag, den 16. März 2023 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kirchberg

Tagesordnung:

- 1) Protokollangelegenheiten
- 2) Baugesuche und Bauvoranfragen:
 - a) Teilabbruch und erweiterter Wiederaufbau einer bestehenden Hofstelle in Kirchberg-Mistlau, Steinbachstr. 25, Flst. 5/1
- 3) Sanierung ALS-Schule – Bodenbelagsarbeiten Fachräume
- 4) Vergabe Schachtregulierungsarbeiten 2023
- 5) Anfragen aus dem Gremium
- 6) Verschiedenes und Bekanntgaben (u. a. Verfahrensstand Plakatwand Haller Straße)

Zum Besuch der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen.

gez. Ohr
Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 27.02.2023**Wesentliche Themen des Rathauses**

- Bürgermeister Ohr berichtete, dass die ELR-Bewilligung für den neuen Gemeindesaal Lendsiedel in Höhe von 177.705 € erfolgt ist.
- Hauptamtsleiterin Muley gab aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung der Beförderung von Frau Stadtkämmerin Bianca Szturo zur Stadtamtsrätin zugestimmt hat.
- Bauamtsleiterin Bantzhaff stellte den aktuellen Stand des Zukunftskonzepts Kirchberg/Jagst 2030 vor.

Bürgerfragen

Herr Klingler wollte wissen, ob der Bauhof nicht an einem Gebäude in der Craillsheimer Straße, an welchem die Fassade auf den Gehweg fällt, aufräumen könnte. Bürgermeister Ohr antwortete, dass dies grundsätzlich Aufgabe des Eigentümers ist und die Verwaltung auf den Eigentümer zugeht.

ALS-Schule Vergaben - Nachträge

Herr Prof. Dr. Beck vom Architekturbüro Beck stellte die vorgesehenen Nachträge im Einzelnen vor.

a) Dacharbeiten

Die Fa. Müller Dach und Solar wurde gem. Angebot vom 03.09.2020 zum Preis von 643.679,64 € mit den Dacharbeiten im Zuge der Sanierung der August-Ludwig-Schlözer-Schule beauftragt. Dieses Angebot beinhaltete u. a. Gerüstarbeiten, die aufgrund des notwendigen Bauablaufes im Zusammenhang mit den Fassadenarbeiten von der Fa. Kratzer erbracht wurden. Außerdem wurde die ursprüngliche Fassadenkonstruktion auf eine praktikablere Variante geändert, was ebenfalls Auswirkungen auf angebotene Positionen der Fa. Müller im Bereich von Rückbauarbeiten und Attikaausbildung hatte. Um den Bauprozess nicht aufzuhalten, wurde die Fa. Müller zwischenzeitlich mit zwei Nachträgen zu Vorabmaßnahmen beauftragt. Der jetzt vorliegende Nachtrag 3 basiert auf dem Angebot vom 04.11.2022 mit einer Bruttoangebotssumme von 660.659,67 € und führt damit zu Mehrkosten in Höhe von 16.980,03 € brutto. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Beauftragung der Nachtragsvereinbarung 3 an die Fa. Müller Dach und Solar zu.

b) Putz-, Maler- und Trockenbauarbeiten

Die Fa. Heinrich Schmid, Aalen, wurde im Februar 2021 mit den Putz-, Maler- und Trockenbauarbeiten mit einer Summe von 523.503,25 € beauftragt. Aktuell liegt das Nachtragsangebot 7 vor, das u. a. Mehrkosten aufgrund Preiserhöhungen von Zulieferern und Erhöhung von Logistikkosten beinhaltet. Die Mehrkosten belaufen sich auf 19.994,98 € brutto.

Der Gemeinderat stimmte der Beauftragung der Nachtragsvereinbarung 7 an die Fa. Heinrich Schmid einstimmig zu.

Anschließend informierte Bauleiter Herr Kübler über den aktuellen Stand der Baumaßnahme.

ALS-Schule Vergaben**- Ausstattung Lehrerzimmer und Verwaltung**

Für die Ausstattung des Lehrerzimmers und der Verwaltung wurden zwei Angebote für die Möblierung bei Fachausstattern angefragt. Mit der Lieferung der Büromöbelausstattung für Lehrerzimmer und Verwaltung wurde einstimmig die VAW der JVA Heilbronn zum Angebotspreis von 25.565,25 Euro beauftragt. Die Verwaltung wurde zudem ermächtigt, sofern sich die Angebote für die benötigten Stühle innerhalb des Kostenrahmens befinden, das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

Beschluss des Stadthaushalts mit Haushaltssatzung 2023 und Finanzplanung bis 2026

Stadtkämmerin Szturo berichtete, dass in der Gemeinderatssitzung am 30. Januar 2023 der Entwurf des Haushaltsplans bereits vorberaten wurde. Die Aufstellung des Haushaltsplanes steht ganz unter dem Zeichen der derzeitigen Energiekrise und den wirtschaftlichen Folgen des Kriegs in der Ukraine, deren Auswirkungen die Kommunen immer mehr zu spüren bekommen. Seit Einführung der Doppik zum 01.01.2020 konnte Kirchberg an der Jagst seinen Haushalt dreimal ausgleichen und einen Überschuss erwirtschaften. Nach den guten Vorjahresergebnissen muss für das Jahr 2023 mit einem beträchtlichen Fehlbetrag gerechnet werden. Die bilanziellen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre werden in der Jahresrechnung aufge-

Bilder im Gemeindeblatt

- Bitte speichern Sie das **unbearbeitete** Bild in Originalgröße ab.
- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).
- Sie können die Qualität eines Bildes auch an der Dateigröße erkennen: 600 KB und darüber sind gut.
- keine verschwommenen Bilder



löst. Die Krise schlägt sich im Haushalt vor allem in den verminderten Zuweisungen nieder. So liegen die Schlüsselzuweisungen und der Einkommensteueranteil weit unter dem Niveau der Vorjahre. Zum Defizit tragen jedoch auch die gestiegenen Gesamtkosten aufgrund der aktuell immer noch hohen Inflationsrate v. a. bei den Energiekosten und die deutlich gestiegenen Personalkosten bei. Hilfreich im Haushaltsjahr 2023 ist, dass ein gestiegenes Gewerbesteueraufkommen i.H.v. 1,7 Mio. € eingeplant werden kann. Im Haushalt 2023 macht sich der außergewöhnlich gute Gewerbesteuerertrag 2021 über die Systematik des Finanzausgleichs nun negativ bemerkbar. Im Ergebnishaushalt wird ein Defizit von 975T € ausgewiesen. Der Haushalt 2023 kann demnach nach dem neuen Haushaltsrecht nicht ausgeglichen werden. Der Plan wird aber genehmigungsfähig sein, da der Verlust zum einen durch die Auflösung der Rücklage abgedeckt werden kann. Zum anderen ist der verbleibende Fehlbetrag im Ergebnishaushalt zur Deckung in den drei folgenden Haushaltsjahren vorgesehen. Die anstehenden und fortzusetzenden Investitionen müssen mit einer Kreditaufnahme in Höhe von 2,9 Mio. € finanziert werden. Ob die Kreditaufnahme in voller Höhe genehmigt werden kann, prüft derzeit die Rechtsaufsichtsbehörde. Der Schuldenstand würde sich zum Jahresende 2023 auf 4.313.639 € (958 € pro Kopf) erhöhen. Gemäß der Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite weiterhin auf 1,5 Mio. € festgesetzt. Die Steuersätze bleiben unverändert. Der Hebesatz Grundsteuer A wurde auf 480 v.H., Grundsteuer B auf 500 v.H. und die Gewerbesteuer wurde auf 360 v.H. festgesetzt.

Das Haushaltsvolumen des Finanzhaushaltes beträgt 19 Mio. €. Davon sollen ca. 8 Mio. € für Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken und bewegliches Vermögen investiert werden. Im Haushaltsjahr 2023 sollen folgende größere Projekte umgesetzt werden:

- energetische Sanierung ALS Schule	1.750.000 €
- Aufstockung Gebädetrakt Grundschule	550.000 €
- Ausstattung ALS-Schule (Möbiliar + Digitalpakt)	530.000 €
- Breitbandausbau	300.000 €
- Umbau Kindertageseinrichtung Lendsiedel	1.675.000 €
- LEADER Hohenlohe-Tauber (Zuschüsse zu privaten Maßnahmen)	60.000 €
- Sanierung Schulsportanlagen	400.000 €
- Abschluss Projekt „Inwertsetzung Sophienberg“	120.000 €
- Gewerbegebieterschließung Schindelwasen	350.000 €
- Wohngebieterschließung „An der Zehntscheuer“	150.000 €
- Planungskosten Wohngebieterschließung „Oberloh I“	210.000 €
- vier Feldwege im Rahmen Modernisierung ländlicher Wege	280.000 €
- Fußgängerüberweg L1041 und barrierefreie Bushaltestelle	81.500 €
- Messtechnische Ausstattung RÜB	83.000 €
- Außenanlage Kindertageseinrichtung Gaggstatt	64.000 €
- Digitalfunk Feuerwehr	55.000 €
- Planungskosten für Regenüberlaufbecken, Tal	50.000 €
- Platzgestaltung Hauptstr. 27, Lendsiedel	60.000 €
- Anbau Dorfgemeinschaftshaus Gaggstatt	28.000 €
- Platzgestaltung ggü. Dorfgemeinschaftshaus Gaggstatt	100.000 €

In Anbetracht der schwierigen Finanzlage wurden im Gemeinderat verschiedene Konsolidierungsmaßnahmen festgelegt, die zuvor in zwei Haushaltsausschusssitzungen vorbereitet wurden:

- Die geplanten Sanierungsmaßnahmen im Bereich Kanalisation i.H.v. 130T € wurden auf 70T € gekürzt.
- Das Budget in der Verantwortlichkeit des Schulrektors bzw. der Konrektoren und der Schulsekretärin für die August-Ludwig-Schlözer-Schule wurde um rund 16 % gekürzt, da noch Mittel i.H.v. 40T € aus dem Vorjahr ins neue Jahr übertragen wurden.
- Die Erschließung der Baugebiete Oberloh I und Dorfwiesen II werden aus der mittelfristigen Finanzplanung in die langfristige Finanzplanung verschoben.
- Das Sanierungsgebiet „Lindenquartier“ wurde in realisierbare Bauabschnitte eingeteilt, die geplanten Ausgaben zeitlich eingetaktet, sodass die einzelnen Haushaltsjahre in der mittelfristigen Finanzplanung mehr entlastet werden.
- Die notwendige Sanierung Kläranlage Kirchberg wird erst nach abschließender Planung umgesetzt. Die Zeit- und Finanzplanung wird zunächst mit dem Landratsamt Schwäbisch Hall (Abwasser) abgestimmt.

Weitere Konsolidierungsmaßnahmen werden für das nächste Haushaltsjahr im Gemeinderat diskutiert werden müssen. Aktuell ist in der mittelfristigen Finanzplanung Ende 2026 mit einem Schuldenstand von 10,9 Mio. € zu rechnen. Dies ist für eine Gemeinde unserer Größenordnung definitiv zu diskutieren. Auch vonseiten der Rechtsaufsichtsbehörde kann mit einem Hinweis in Richtung Haushaltskonsolidierung gerechnet werden.

Bürgermeister Ohr ergänzte den Bericht um die Wirtschaftszahlen der GrünStrom Kirchberg GmbH. Anschließend folgten die Haushaltsreden der Fraktionen.

Für die Unabhängige Wählervereinigung hielt Stadtrat Florian Stichel die Haushaltsrede:

Sehr geehrter Herr BM Ohr, sehr geehrte Mitglieder des GR, sehr geehrte Damen und Herren,
das Jahr 2022 liegt hinter uns. Seit über einem Jahr haben wir Krieg in Europa, der alles bisher Angenommene in den Schatten stellt. Haben wir gehofft, dass ,wenn die Corona-Pandemie zu Ende ist, es wieder ein normales Leben wie davor gibt, so hat der Krieg uns eines anderen belehrt. Die Preise für Energie, Lebensmittel, usw. sind massiv angestiegen und haben in allen Bereichen unseres Lebens zu Veränderungen geführt. Viele Flüchtlinge aus der Ukraine sind ins Land gekommen und wurden bei uns größtenteils sehr gut aufgenommen. Hier möchten wir unseren Dank all den Freiwilligen sagen, die hier unterstützen, ohne dass die Stadt Kirchberg nach Wohnraum suchen muss. Allerdings wird uns dadurch auch aufgezeigt, wie schwer planbar viele Dinge sind und die Kommunen auf unterster Ebene einfach schauen müssen, wie sie das hinbekommen. Hier wäre seitens der Bundes- und Landespolitik mehr Unterstützung wünschenswert. Die Haushaltsberatung für das Jahr 2023 war für mich die bisher schwierigste. Die vielen Baumaßnahmen, die in den letzten Jahren auf den Weg gebracht wurden bzw. in Planung sind, mussten überdacht werden. Es wurden Maßnahmen nach hinten geschoben, gestrichen wurde aber nichts. Erstmals wurden, wie von uns schon 2020 aufgezeigt, die Erweiterung und Sanierung im Abwasserbereich mit in die Finanzplanung aufgenommen. Die wichtigsten Maßnahmen sind die Erweiterung des GWG Schindelwasen, um auch hier der Nachfrage nach Gewerbeplätzen gerecht zu werden, sowie die schon begonnenen Maßnahmen in der Schule und dem Kindergarten Lendsiedel. Das Jahr 2022 hat aufgezeigt, dass ein „Immer weiter und mehr“ nicht stattfindet. Die Baupreise sind massiv gestiegen und es wurden schon einige Bauplätze zurückgegeben, da keine Finanzierung möglich ist. Die Risiken für die Kommunen steigen. Plante man früher etwas, so war man meist im Kostenrahmen. Zurzeit sind Preissteigerungen von 20-40 % aber keine Seltenheit mehr. Auch bei den Personalkosten sind Mehrausgaben (wegen Lohnerhöhungen, aber auch wegen mehr Stellen) im Vergleich zu 2021 in Höhe von mehr als 400.000 € eingeplant. Die Aufgaben der Verwaltung werden auch immer mehr und von einem Abbau der Bürokratie und der Vereinfachung von Abläufen durch Digitalisierung kann keine Rede sein. Es muss mehr Personal, das es aber nicht immer gibt, eingestellt werden. Auch hier sehen wir die Landes- und Bundespolitik in der Pflicht. In den letzten Jahren wurde viel in die Kinderbetreuung investiert (Krippe Gaggstatt, Umbau Kiga Lendsiedel, Sanierung und Aufstockung ALSS). Die Folgekosten in diesen Bereichen sind sehr hoch, so stieg der Zuschussbedarf bei der Kinderbetreuung von 450.000 € (2016) auf über 1,2 Mio. € (2023) Hier sollte aus unserer Sicht vonseiten des Landes eine bessere Finanzierung vorangebracht werden, um die Kommunen zu entlasten, auch im Hinblick, dass viele Flüchtlinge einen Platz brauchen. Aber auch im Schulbereich ist die momentane Situation unbefriedigend. Die Baumaßnahmen laufen nicht so, wie sie sollen. Wir hoffen, dass es mit dem Umzug der Grundschule klappt. Die Lehrerversorgung ist schlecht. Es wird versucht was zu erreichen, es klappt aber nicht. Hier haben wir als Schulträger aber wenige Möglichkeiten. Zusammenfassend kann man sagen, dass die Zeiten schwieriger werden und eine Planung auf längere Zeit schwierig ist. Die Finanzsituation der Stadt verschlechtert sich durch die vielen bevorstehenden Projekte. Wir haben jedoch in den letzten Jahren viele Schulden abgebaut, sodass wir im Haushalt noch einen gewissen Spielraum haben. Wenn wir GEMEINSAM weiter am Ball bleiben, können wir das Zukunftskonzept Kirchberg 2030 erreichen. Abschließend möchte ich mich für die Erstellung des Haushaltes bei Frau Szturo und ihrem Team bedanken sowie bei der gesamten Verwaltung für die 2022 geleisteten Arbeiten. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.



Für die Aktiven Bürger hielt Stadtrat Max Botsch die Haushaltsrede: Die Vorbereitung auf die Haushaltsrede ist für mich immer ein Anlass einen Rückblick auf das vergangene Jahr der Gemeinderatsarbeit zu machen. Ich möchte auf zwei Geschehnisse des vergangenen Jahres eingehen und meine Perspektive erläutern. Ich betone dies nochmals vorab: Es handelt sich um meine Perspektive.

1. Antrag auf Weitergabe von Informationen über Präsentation wird abgelehnt

In Lendsiedel wird eine Baumaßnahme anvisiert und mit einem fünfstelligen Betrag vonseiten der Stadt mitfinanziert. Unsere Fraktion stellt von Anfang an kritische Fragen und fordert die Klärung einer vertraglichen Situation, wie übrigens auch von anderen Seiten. Diese Klärung kann nicht erfolgen. Als dann aus unseren Reihen gewünscht wird, Informationen über eine Präsentation ins Gremium einzubringen, lehnt das Gremium dies mehrheitlich ab. Die Gründe hierfür sind für mich bis heute nicht nachvollziehbar. Der Antrag kam sicherlich kurzfristig, was ich als einziges Argument eventuell sehen kann. Das sollte uns alle zum Nachdenken bringen. Darüber hinaus respektieren wir selbstverständlich den Beschluss. Nur der Rahmen bleibt in Teilen aus unserer Sicht unzureichend geklärt. Noch eine Anmerkung möchte ich an dieser Stelle machen. Dass man unserer Fraktion im Zuge der Beratungen vorwirft „die Ortschaften zu spalten“ oder „zur Spaltung beizutragen“, hat mich persönlich getroffen. Diesen Vorwurf weise ich an dieser Stelle zurück.

2. Aktivitäten in Herboldshausen

Mit Blick auf die ganzen Aktivitäten in Herboldshausen hat man im letzten Jahr einen gemeinsamen Weg erkämpft und eine Stellungnahme mit einem kompletten Unterschriftensatz veröffentlicht. Über die vergangenen Monate haben wir immer mehr über die antidemokratischen Aktivitäten erfahren. Die Veröffentlichung von höherer Stelle überprüften Informationen haben wir sogar unterstützt, was ich nach wie vor für richtig halte. Vor diesem Hintergrund ist es mir absolut schleierhaft, wie es überhaupt zu Verwässerungen der Geschehnisse in der letzten Gemeinderatssitzung kommen kann. Die Außenwirkung kann in diesem Zusammenhang nun wirklich nicht als gut bezeichnet werden. Es hätte aus den Reihen unserer Fraktion sicherlich Überlegungen zu haushaltswirksamen Anträgen gegeben. Hierfür ist dies aber aktuell der falsche Zeitpunkt. Ich hoffe schwer, dass wir wieder zurück auf einen gemeinsamen Weg finden und wünsche mir, dass entsprechender Austausch vonseiten des Gremiums und der Verwaltung initiiert wird. Meine Meinung: So können wir das nicht stehen lassen!

- Zur Haushaltsperspektive:

Das Entwicklungskonzept überholt uns ...

Unsere mittelfristige Finanzplanung, die wir noch im letzten Jahr angestrebt haben, müssen wir nun umgestalten. Es ist sicherlich bedauerlich, dass wir nicht mit der gewünschten Handlungsschnelligkeit weitermachen können. Einige Projekte müssen in den Jahren geschoben werden. Die Verschuldung der Stadt wird in den kommenden Jahren nach einer Zeit der Konsolidierung wieder steigen. Dies liegt sicherlich aber auch daran, dass die Refinanzierung mancher Projekte (insbesondere Baugebiete Oberloh und Lindenquartier) offensichtlich erst in späteren Jahren erfolgen kann. Sicherlich wird es weiter unsere Aufgabe sein dies genau zu prüfen. Wir haben uns aber mit dem – und ich komme jedes Jahr auf dieses Konzept zurück – viele und große Ziele gesteckt. Das Entwicklungskonzept überholt uns nun ein bisschen. Ich sehe das aber bei Weitem nicht nur negativ. In der Gemeinde bewegt sich etwas und diese Entwicklung ist schon heute an vielen Stellen zu sehen.

Für die Unabhängige Grüne Liste hielt Stadtrat Axel Rudolph die Haushaltsrede:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ohr, liebe Gemeinderatsmitglieder, liebe Anwesende, warum eigentlich eine weitere, eine dritte Haushaltsrede? Sind Sie wirklich daran interessiert, welche Gedanken zum Haushalt 2023 uns als Unabhängige Grüne Liste durch den Kopf gehen? Sehen Sie eine möglicherweise von Ihrer Meinung abweichende Sichtweise als Bereicherung der öffentlichen Meinungsbildung an? Ich bin mir hier nicht ganz sicher, aber ich hoffe es und werde noch einmal darauf zurückkommen.

Als Gemeinderat sind wir mit den Aufgaben der Bestandssicherung und der Zukunftsfürsorge betraut. Unsere Entscheidungen in diesem Gremium haben unmittelbaren Einfluss auf das alltägliche Leben der Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde, in unserer Stadt. Es geht um die gute Versorgung der Menschen, ob nun mit Wohnraum, ob in der Kinderbetreuungs- und Schulsituation, der Abwasser- bzw. Wasserversorgung ... die Liste ist überaus umfangreich. Der diesjährige über 200 Seiten umfassende Haushaltsplan macht das wieder sehr deutlich. An dieser Stelle möchten wir daher besonders der Stadtkämmerin Frau Szturo für die Erstellung dieses Haushaltsplanes herzlich danken!

Anders als in vorherigen Jahren wird das Jahr 2023 mit einem negativen Jahresergebnis und einer beträchtlichen Neuverschuldung verbunden sein. Es ist daher auch aus unserer Sicht richtig, die verschiedenen angedachten kommunalen Projekte und Investitionen auf den Prüfstand zu stellen. Die im Vorfeld stattgefundenen Haushaltssitzungen haben dazu geführt, dass u.a. die Erschließung der Baugebiete Oberloh I und Dorfwiesen II in die langfristige Finanzplanung verschoben wurde. Für uns als Fraktion ist dies eine gute und richtige Entscheidung. Von Anfang an war für uns der Bedarf besonders von Oberloh I nicht nachvollziehbar und überdimensioniert. Mit der Schulsanierung haben wir weiterhin noch immer ein echtes Großprojekt zu stemmen und mit der Sanierung der Kläranlage lauert ein neues bedrohliches Finanzschergewicht.

Unser Fazit zum Haushaltsplan lautet daher: Wir tragen den Kurs der Konsolidierungsmaßnahmen grundsätzlich mit. Ein waches und aufmerksames Prüfen und ein aufmerksames „Fahren auf Sicht“ ist bei der aktuellen Situation richtig und angesichts der schwierigen weltpolitischen und gesamtwirtschaftlichen Situation notwendig.

Führt diese Haltung nun dazu, dass die Stadt nur noch das Nötigste und nur noch die Pflichtaufgaben versorgen kann?

Das sehen wir nicht so. Denn eine wesentliche Frage, die wir im Gemeinderat immer wieder bewegen müssen, ist die Frage: Was macht Kirchberg lebens- und liebenswert?

Zwei damit verbundene Themen möchte ich aus der Vielzahl möglicher Antworten auf diese wichtige Frage herausgreifen:

Immerhin im zweiten Anlauf hat der Gemeinderat beschlossen, einen Klimaschutz- bzw. Energiemanager für die Stadt zu beauftragen. Wir erwarten hier wichtige Anregungen für nachhaltige Ressourceneinsparungen, für wichtige Klimaschutzmaßnahmen und Klimaanpassungen. Die Ergebnisse sind allerdings nur dann etwas wert, wenn sie umgesetzt werden. Dafür müssen wir Finanzen zur Verfügung stellen. Angesichts der ungebremst bedrohlich fortschreitenden Klimaveränderung und der damit verbundenen Klimakatastrophe müssen wir auch hier in Kirchberg dieses Thema als kommunale Pflichtaufgabe begreifen. Denn, wie Barack Obama schon 2014 feststellte: „Wir sind die erste Generation, die die Folgen des Klimawandels spürt, und wir sind die letzte, die etwas dagegen tun kann.“

Ein zweites Thema, welches ich kurz beleuchten möchte, betrifft uns als Gremium und die in einem Jahr stattfindende Kommunal- und Bürgermeisterwahl 2024. Für alle Fraktionen war es 2019 nicht einfach, Menschen zu finden, die sich für eine Kandidatur und damit für eine Mitarbeit im Gemeinderat interessiert haben. Kommunale Selbstverwaltung und demokratische Mitgestaltung der eigenen Heimat aber leben vom Engagement der Mitbürgerinnen und Mitbürger. Was also motiviert Menschen, sich als Stadtrat für das Wohl der Gemeinde zu engagieren? Und auch interessant: Was demotiviert? Was erleben interessierte Zuhörer in den öffentlichen Gemeinderatssitzungen? Werden dort die wichtigen Themen besprochen und werden sie auch so besprochen, dass dies im gegenseitigen Respekt passiert? Ist der Gemeinderat ein Ort, wo unterschiedliche Meinungen selbstverständlich Platz haben bzw. bekommen? Oder ist es ein Ort, an dem die einzelnen Personen sowieso schon wissen, was richtig ist und fehlende Zustimmung als persönliche Zumutung erlebt wird? Ist der Gemeinderat ein Ort des Dialoges und des sich Gegenseitig-Klug-Redens oder ist jede Diskussion unnötig und nervend, wenn die eigene Meinung nicht von anderen geteilt wird? Gibt es einen Bürgermeister, der die Fähigkeit besitzt, klug und vertrauensvoll das Gremium zu führen und gleichzeitig den verschiedenen Interessen Raum und Möglichkeiten gibt sich einzubringen?

Gemeinsam für das Wohl der Stadt tätig zu sein, konkrete Lebensumstände zu verbessern, Heimat mitzugestalten und einen kleinen, bescheidenen Anteil für die Erhaltung unserer Lebensgrundlage zu leisten – das kann die Tätigkeit als Stadträtin, als Stadtrat wirklich bieten. Wir als Gremium und Herr Ohr als Bürgermeister haben hier eine echte Vorbildfunktion. Wir können abschrecken oder wir können motivieren. Wenn uns Letzteres gelingt, können wir die herausfordernden Zeiten, denen wir als Kommune entgegengehen, deutlich besser bewältigen.

An dieser Stelle möchte ich abschließend noch einmal ausdrücklich allen im Rathaus Tätigen für ihr Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit danken.

Vielen Dank für Ihr Interesse und aufmerksames Zuhören!

Der Gemeinderat beschloss anschließend einstimmig die Haushaltssatzung 2023 der Stadt Kirchberg an der Jagst mit Haushaltsplan, seinen Anlagen und den Hebesätzen für Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer und stimmte der mittelfristigen Finanzplanung zu. Mehrheitlich stimmte der Gemeinderat dem Wirtschaftsplan 2023 der GrünStrom Kirchberg GmbH zu.

Ausbau Kita Lendsiedel – Vergaben

Für den weiteren Baufortschritt zum Ausbau der Kita Lendsiedel wurden die Metallbau-, Schreinerarbeiten und Sonnenschutz- und Beschattungsarbeiten beschränkt ausgeschrieben.

a) Metallbau

Für die Metallbauarbeiten wurden 6 Firmen um Angebote gebeten. Das einzige Angebot wurde von der Fa. Kellermann, Tiefenbach, mit einer Bruttoangebotssumme von 41.235,88 € abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 44.702,00 €. Das Angebot wurde vom Büro Company-B geprüft. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Metallbauarbeiten an die Fa. Kellermann, Tiefenbach zum Angebotspreis von 41.235,88 € brutto zu vergeben.

b) Schreinerarbeiten

Für die Schreinerarbeiten wurden 4 Firmen angefragt, die alle Angebote abgegeben haben. Die Angebote wurden vom Büro Company-B geprüft. Günstigste Bieterin für Los 1 (Sitznischen) ist die Fa. Hemer, Gammesfeld, mit einer Bruttoangebotssumme von 8.846,50 €. Die Kostenberechnung lag bei 10.099,00 €. Günstigste Bieterin für die Lose 2 (Podeste Lese- und Schlafraum) und 3 (Garderoben) ist die Fa. Scheerer, Waldtann, mit einer Bruttoangebotssumme von insg. 46.327,29 €. Die Kostenberechnung lag bei 51.663,00 €. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Aufträge an die jeweils wirtschaftlichste Bieterin zu vergeben.

c) Sonnenschutz und Beschattung

Für die Arbeiten zu Sonnenschutz und Beschattung wurden 5 Firmen um Angebote gebeten. Das einzige Angebot wurde von der Fa. Schenk, Feuchtwangen, mit einer Bruttoangebotssumme von 7.889,27 € abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 4.122,00 €. Das Angebot wurde vom Büro Company-B geprüft und festgestellt, dass in der Kostenberechnung ein falsches Material zugrunde gelegt wurde. Der Gemeinderat vergab einstimmig die Arbeiten zu Sonnenschutz und Beschattung an die Fa. Schenk, Feuchtwangen, mit einer Bruttoangebotssumme von 7.889,27 €. Bauamtsleiterin Bantzhaff informierte zudem, dass aufgrund der erteilten Vergabeermächtigung mit den Pflasterarbeiten an der Kita Lendsiedel die Fa. Stapf, Kirchberg und mit den Zaunbauarbeiten das Zaunteam, Schwäbisch Hall beauftragt wurden.

Ortsplatz Lendsiedel - Vergabe Pflasterarbeiten

Für die Neugestaltung des Ortsplatzes in Lendsiedel wurden die Pflasterarbeiten beschränkt ausgeschrieben. 4 Firmen wurden angefragt, von denen 2 Firmen Angebote abgegeben haben. Submission war am 15.02.2023. Nach rechnerischer und fachtechnischer Überprüfung hat die Fa. Honisch Galabau, Kirchberg, mit einer Angebotssumme von 29.438,76 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 35.000 €. Der Gemeinderat vergab die Pflasterarbeiten einstimmig an die Fa. Honisch Galabau zum Angebotspreis von 29.438,76 €.

Anfragen aus dem Gremium

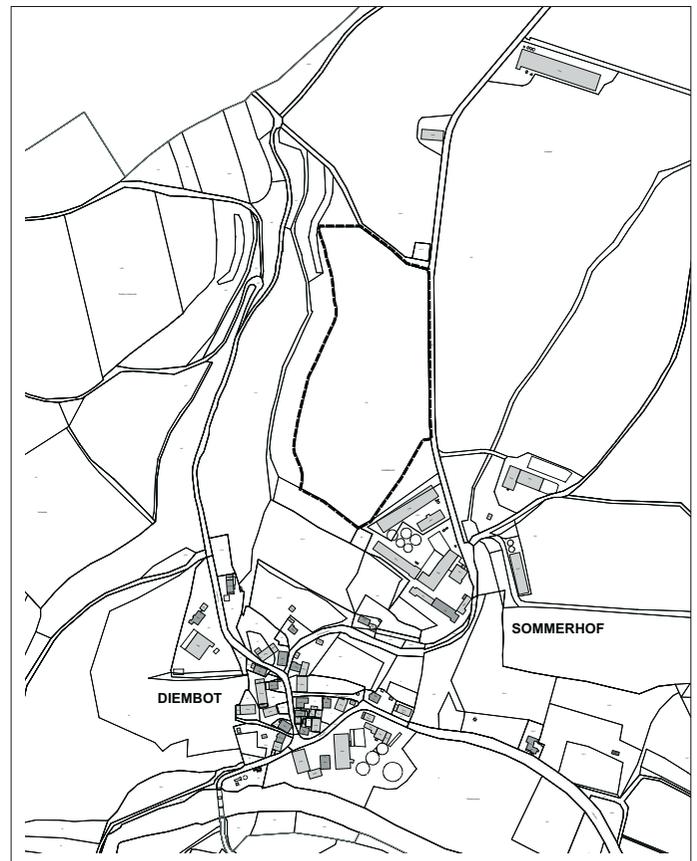
Aus den Reihen der Stadträte wurden die Feierlichkeiten zum 650-jährigen Stadtrechtejubiläum angesprochen.

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes „Freiflächenphotovoltaikanlage Sommerhof“ in Sommerhof mit Vorhaben- und Erschließungsplan

Der Gemeinderat Kirchberg/Jagst hat am 28.11.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage Sommerhof“ in Sommerhof mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Maßgebend sind der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften) und Begründung vom 28.11.2022, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Die Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden mit Begründung und Textteil **vom 20.03.2023 bis einschließlich 21.04.2023** im Rathaus öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Themenblöcke wurden dabei angesprochen:

- Artenschutz:

Eine endgültige Stellungnahme wurde bis zum Vorliegen der saP und der vollständigen Bewertung der Umweltauswirkungen zurückgestellt. Nach vorläufiger Einschätzung sind aber keine erheblichen naturschutzrechtlichen Beeinträchtigungen zu erwarten.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen zu diesem Bebauungsplan sind verfügbar:

- Untersuchung zur Eingriffsregelung gemäß § 1a Abs. 3 Baugesetzbuch. Die wesentlichen Inhalte der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) sind: Dem Gutachten zur Folge ist einzig die Feldlerche für das Plangebiet als planungsrelevante Art identifiziert worden. Unter Einhaltung der nachfolgend genannten Vermeidungsmaßnahmen ist das Eintreten von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen gemäß § 44 BNatSchG als unwahrscheinlich einzuordnen.



- o Vermeidungsmaßnahme „Baubeginn und Vergrämung von Feldlerchen“
- o Vermeidungsmaßnahme „Ackerbrachfläche für Feldlerchen“

Dem Bebauungsplan ist ein Umweltbericht mit umweltbezogenen Informationen beigelegt. Die wesentlichen Inhalte sind:

- Darstellung der übergeordneten Planungen (Regionalplanung und Bauleitplanung)
- Zu beachtende Schutzvorschriften und Restriktionen
- mit Bewertung und Prognose der Umweltauswirkungen bei Durchführung sowie Nichtdurchführung der Planung sowie alternative Planungsmöglichkeiten
- Untersuchungen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflanzen (Feldlerche, Artenschutz), Boden, Wasser, Klima, Landschaftsbild, Kultur- und sonstige Sachgüter
- Maßnahmenkonzeption zur Kompensation der Umweltauswirkungen.

Während dieser Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt während der üblichen Dienststunden Stellungnahmen mündlich zu Protokoll oder schriftlich beim Bürgermeisteramt eingereicht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage der Stadt Kirchberg/Jagst und im zentralen Internetportal des Landes Baden-Württemberg eingestellt.

gez. Ohr Bürgermeister

Ergebnisse des 14. Kirchberger Jagdbogenturniers am 25. und 26. Februar 2023

Anlässlich des Stadtfeiertages in Kirchberg an der Jagst fand zum wiederholten Mal das große Jagdbogenturnier rund um Kirchberg statt. Veranstaltet vom Schützenverein Eckartshausen traten an beiden Veranstaltungstagen jeweils ca. 200 Schützen an um sich in den jeweiligen Bogenklassen zu messen.

Erste Anfragen hierfür gab es bereits im Oktober 2022 um sich einen der begehrten Startplätze zu sichern. Hierfür ist den Teilnehmern kein Weg zu weit, es kommen sogar Schützen z.B. aus Bayern und aus Österreich.

Off wird an diesen Tagen die interessante Streckenführung vor der malerischen Stadtkulisse Kirchberg gelobt. Die Strecke führt die Schützen vom Hofgarten runter zur Jagst, vorbei am Sportplatz, an und über die Jagst und über die Altstadt zurück zum Ausgangspunkt. Die einmalige Topografie bietet tolle Möglichkeiten die 3D-Ziele an interessanten Stellen zu platzieren und bietet so den Schützen eine einmalige Gelegenheit ihr großes Können unter Beweis zu stellen. Daher können ein paar kurze, aber heftige Schneeschauer am Samstag den Freunden des Bogenschießens den Spaß nicht verderben.

Besonderes Highlight der Veranstaltung war die Siegerehrung am Sonntag, BM Stefan Ohr gratulierte den erfolgreichen Schützen persönlich für ihre Leistungen.

Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung für alle Beteiligten, viele Besucher freuen sich bereits jetzt auf die Teilnahme für das kommende Jahr.

Die Stadt Kirchberg bedankt sich beim Schützenverein Eckartshausen für die Ausrichtung des diesjährigen Jagdbogenturniers.

Nachfolgend die Ergebnisse des Jagdbogenturniers.

Ergebnisliste Samstag, 25. Februar:

Herren TRB	Punkte	Herren LB	Punkte
Wolfgang Schön	570	Ralf Praher	578
Thomas Batzik	570	Christian Schäufle	564
Daniel Melching	566	Frank Völker	556
Martin Rupp	564	Steffen Schäufele	546
Andreas Rüdinger	564	Gerhard Stark	546
Scott Bazik	560	André Lewin	542
Horst Idler	558	Jürgen Stecher	500
Holger Kannler	556	Tobias Bettio	496

Herren BB/BHR	Punkte	Herren PB/RB	Punkte
Gerhard Waibel	564	Michael Bauer	554
Thomas Janus	564	Klaus Rupp	550
Holger Rötter	540	Dirk Kegreiß	510
Walter Ostertag	538	Misa Vas	506
Bernd Siegels	534	Ly Weng	506
Stefan Dänzer-B.	522	Marco Hannemann	500
Klaus Ziegler	514	Matthias Lorz	500
Robert Dorna	508	Reiner Schäufele	496

Damen TRB	Punkte	Damen LB	Punkte
Johanna Diemer	530	Anja Birner	506
Inge Grünheit	530	Maria Specht	484
Sandra Ehrhardt	508	Annemarie Jeske	466
Beathe Dippel	508	Romy Widmann	436
Ina Stück	500	Elisabeth Müllner	430
Céline Butterwei	488	Margarete Burka	396
Ulrike Bender	488	Melanie Bunk	388
Peter Hahn	486	Karin Mojses	232

Damen BB/BHR	Punkte	Damen PB/RB	Punkte
Stephanie Felk	578	Tabea Steinke	532
Christiane Waibe	574	Katrin Fritsch	488
Anke Altdörfer	556	Monika Idler	470
Gabriella Neume	532	Ulrike Niethammer	438
Christina Ostertag	518	Inge Kral	372
Ronja Link	376	Katja Aasmann	326
Heike Brix	292	Cordula Wehner	308
Vanessa Lorenz	0	Melanie Rosentritt	306

Jugend Recurve	Punkte	Jugend PB/LB	Punkte
Johanna Rueß	556	Erik Hannemann	336
Florian Felk	512		
Jonathan Palm	496		
Franziska Reuß	460		
Moritz Siewert	390		
Hüseyin Boy	0		

Kinder Recurve	Punkte
Magdal Häussler	530
Johanna Palm	436
Samantha Walker	372
Theresa Reuß	308
Anton Hofer	276
Robin Kneifel	0
Karl Seidl	0
Johann Seidl	0
Jakob Polzer	0

Ergebnisliste Sonntag, 26. Februar:

Herren TRB	Punkte	Herren LB	Punkte
Markus Seis	602	Thorsten Ilg	558
Wolfgang Schön	588	Frank Hampe	512
Reiner Witzigmann	586	Manuel Kaindl	498
Lukas Lick	574	Hans-Peter Merkel	488
Sadik Erten	570	Heiko Füssinger	486
Andreas Degner	570	Bernd Hommel	472
Thomas Hochgesang	566	Frank Völker	466
Ingo Eisemann	566	Dieter Kienzler	464

Herren BB/BHR	Punkte	Herren PB/RB	Punkte
Thomas Janus	578	Klaus Rupp	542
Valerian Repp	564	Stevan Albert	524
Gerhard Waibel	552	Peter Reitzner	524
Robert Dorna	540	Mathias Schleyer	498
Holger Rötter	522	Uwe Heinrich	496
Stefan Hielscher	520	Marco Hannemann	476
Manfred Mozer	514	Marc Hemmel	476
Michael Moritz	502	Matthias Lorz	472

Damen TRB	Punkte	Damen LB	Punkte
Beate Dippel	520	Anja Birner	498
Ulrike Bender	510	Rosi Minas	498
Inge Grünheit	506	Belinda Budrovcan	456
Ute Dürrenberger	506	Melanie Bunk	428
Matthias Dierolf	494	Peter Hahn	424
Rosi Burkart	486	Carolin Röth	396
Ina Stück	484	Rosi Wörrlein	0
Nicole Pfeiffer	480	Annika Schnepf	0



Damen BB/BHR	Punkte	Damen PB/RB	Punkte
Christiane Weibel	562	Katrin Fritsch	474
Christina Ostertag	546	Sabine Rügler	466
Susanne Wellinger	468	Nadine Nassar	430
Miriam Ulm	388	Ulrike Niethammer	406
Nina Demuth	332	Martina Frey	362
		Susanne Schweigert	322
		Inge Kral	294
		Carla Fickenscher	244

Jugend Recurve	Punkte	Jugend PB/LB	Punkte
Maxi Klewar	544	Erik Hannemann	396
Leo Demuth	468	Antonia Kayser	187
Dustin Krenz	466		
Phil Demuth	358		
Samuel Sadic	288		
Anton Zabolitzki	0		
Tom Brotz	0		

Kinder Recurve	Punkte	Kinder PB/LB	Punkte
Isabell Hartwich	504	Julian Klemp	350
Max Hemmel	360	Klemens Junker	186
Silas Klewar	340		
Paul Albrecht	0		
Lena Ostermann	0		
Falk Neisuis	0		
Marian Brotz	0		

Warnkanal CellBroadcast

Der neue Warnkanal Cell Broadcast wurde zum 23. Februar 2023 freigeschaltet und als weiteres Warnmittel etabliert.

Beim zurückliegenden bundesweiten Warntag am 8. Dezember 2022 wurde erstmals eine Testwarnmeldung über den neuen Warnkanal Cell Broadcast versendet. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat nun den Warnkanal Cell Broadcast als **zusätzliches Warninstrument** für alle warnenden Einrichtungen und Behörden freigeschaltet.

Cell Broadcast ist ein Warnmittel mit Weckeffekt und Zeichenbeschränkung. Um mehr Informationen zu einer Gefahrensituation zu erhalten, müssen die betroffenen Bürgerinnen und Bürger zwingend weitere Warnmittel wie Warn-Apps oder Radio und Fernsehen nutzen.

Cell Broadcast kann genutzt werden, um Warnmeldungen an alle in einem bestimmten Abschnitt des Mobilfunknetzes, einer sogenannten Funkzelle, befindlichen Mobilfunkendgeräte zu versenden. Das hat u.a. den Vorteil, dass die Bürgerinnen und Bürger zur Nutzung von Cell Broadcast keine App herunterladen oder ihre Handynummer registrieren müssen.

Für mehr Hintergrundinformationen, wie das Warnsystem funktioniert, empfehlen wir die Internetseite des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: www.bbk.bund.de unter „Cell Broadcast“.

Hinweis: Der nächste bundesweite Warntag findet am 14. September 2023 statt.

SIND IHRE REISEPAPIERE NOCH GÜLTIG???

Je nach Reiseziel wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Kinder müssen einen eigenen Kinderreisepass oder gar Reisepass haben. Besonders für die USA gilt: alle Reisenden, auch Kinder jeglichen Alters (Baby, Kleinkinder) benötigen einen eigenen Reisepass.

Die Ausweispapiere müssen nicht nur bei Reiseantritt, sondern auch noch über den Tag der Rückkehr hinaus gültig sein.

Nicht selten stellt man mit Entsetzen erst kurz vor Reiseantritt fest, dass die Ausweispapiere bereits abgelaufen sind oder die für das Urlaubsland erforderliche Gültigkeit nicht mehr besitzen.

Beachten Sie deshalb, wenn Sie neue Ausweispapiere benötigen, dass die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen momentan etwa 3-4 Wochen in Anspruch nimmt.

In dringenden Fällen kann ein vorläufiges Dokument ausgestellt werden. Vor Antragstellung muss abgeklärt werden, ob das Einreiseland vorläufige Dokumente akzeptiert (Info unter www.auswaertiges-amt.de oder im Reisebüro).

Voraussetzung/Notwendige Unterlagen:

- ▶ Alter Personalausweis/Reisepass – sollte dieser nicht von uns ausgestellt worden sein -> Geburts-/Eheurkunde
- ▶ Nach Heirat oder Wechsel der Namensführung entsprechende Nachweise
- ▶ Ein biometrisches Lichtbild nach sog. ICAN-Standard (Format 35x45 mm, Gesichtsgröße 32-36 mm, neutraler Gesichtsausdruck, frontal aufgenommen)
- ▶ Bei Ausstellung von Ausweisdokumenten an Kinder muss eine schriftliche Einverständniserklärung bzw. gerichtliche Sorgerechtsklärung vorgelegt werden.

Bitte beachten Sie, dass zur Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses die persönliche Vorsprache (auch bei Kindern) erforderlich ist.

Dokumentenart	Gebühr	Gültigkeitsdauer
bis zum 24. Lebensjahr:		
ePass	37,50 €	
Personalausweis	22,80 €	6 Jahre
ab dem 24. Lebensjahr:		
ePass	60,- €	
Personalausweis	37,- €	10 Jahre
Vorläufiger Personalausweis	10,- €	3 Monate
Vorläufiger Reisepass	26,- €	1 Jahr
Kinderreisepass	13,- €	1 Jahre
Verlängerung/Änderung Kinderreisepass	6,- €	1 Jahre, max. bis zum 12. Lebensjahr

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt (Fr. Dambach, Tel. 07954/9801-17).

BITTE BEACHTEN SIE DIE REISEHINWEISE UND REISEWARNUNGEN DES AUSWÄRTIGEN AMTES
(www.auswaertiges-amt.de)!



Rückschau zum Stadtfeiertag 2023

Teil II

Die Stadt bedankt sich bei Allen, die wieder zum Gelingen des Stadtfeiertages beigetragen haben...

Bilder von Stefan Sorg, Ingo Leuthold und den Landfrauen Kirchberg/Jagst.



Auch das Glücksrad des Bauernverbandes durfte nicht fehlen.

Für die Kleinen ging es hoch hinaus.

Die Landfrauen Kirchberg/Jagst Lendsiedel versorgten die zahlreichen Gäste mit Kutteln.

Gaukler unterhielten das Publikum.

Achtung Hundehalter!

Hundekot gehört nicht auf öffentliche Wege und Plätze – ebensowenig in fremde Gärten

In den vergangenen Wochen gingen bei der Stadtverwaltung wieder vermehrt Beschwerden ein, wonach einige Hundehalter nicht darauf achten, wo der „treue Freund“ sein Häufchen ablegt.



Vor allem im Bereich der Wohnsiedlungen in Kirchberg, Lendsiedel und Hornberg wurden in letzter Zeit häufiger fremde Gärten und öffentliche Grünanlagen als Hundetoilette missbraucht. Wir möchten daher erneut auf die Bestimmungen der Polizeiverordnung der Stadt Kirchberg/Jagst hinweisen, wonach der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass das Tier seine Notdurft **nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder fremden Gärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen!**

Verstöße gegen unsere Polizeiverordnung werden mit empfindlichen Bußgeldern geahndet.

Daher nochmals der dringende Appell an alle Hundehalter: Führen Sie Ihren Hund außerhalb von Grün- und Erholungsanlagen, Kinderspiel- und Sportplätzen und fremden Gärten aus. Und achten Sie darauf, dass Ihr Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen verrichtet. Sollte so ein Missgeschick dennoch einmal passieren, muss der Hundekot z.B. mittels eines mitgeführten Tüchchens unverzüglich beseitigt werden.

Die Stadt Kirchberg hat in den letzten Jahren das Angebot für kostenlose Hundekotbeutel im Stadtgebiet deutlich ausgebaut und hier guten Willen gegenüber allen Hundefreunden gezeigt.

Daher unser Appell an alle Hundehalter: wenn ein guter Wille Berge versetzen kann, dann erst recht auch „Häufchen“.

Vollsperrungen wegen Breitband

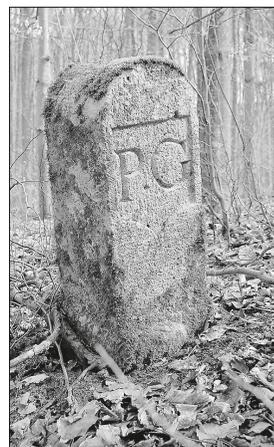
Wegen des Breitbandausbaus ist im Zeitraum vom 10.03.2023 bis voraussichtlich 15.04.2023 die Sommersteige in Diembot voll gesperrt. Im Zeitraum vom 13.03.2023 bis voraussichtlich 24.03.2023 ist die Eichenauer Straße (K2516) zwischen Lendsiedel und Eichenau ebenfalls voll gesperrt. Für Anlieger sind die Zufahrten jeweils frei. Örtliche Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert. **Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.**

Themenführungen in Kirchberg

Ab einer Teilnehmerzahl von 6 Personen werden von März bis einschließlich Oktober Themenführungen durchgeführt. Preise: Personen ab 14 Jahre: 3,00 €

Die erste Führung in dieser Saison findet am **Sonntag, 12. März** statt.

Thema: Spurensuche, Wanderung entlang der Grenze des ehemaligen Fürstentums Hohenlohe-Kirchberg. Teil 5. Treffpunkt: Aus siedlerhof beim Hornberger Wald. Adresse: Waldeck 4 um 13.30 Uhr



Ob in diesem Bereich noch Grenzsteine zu finden sind, wird sich zeigen, da schon Anfang der 60er-Jahre eine Flurbereinigung stattgefunden hat. Nur im Wald und an den Gewässern könnten noch Grenzsteine zu finden sein. Diese Strecke ist auch deswegen interessant, da die „Stadt Hornberg“ wie eine Enklave im Fürstentum lag. Kommen Sie mit und helfen Sie suchen, vielleicht wurden doch noch Zeugnisse verschont. Wanderstrecke ca. 5 km, Dauer ca. 2,5 Std.

Veranstalter: OG Kirchberg im Schwäbischen Albverein, AK Stadtgeschichte, Wanderführer Herr Klingler.



Stadtbücherei Kirchberg

Kirchstraße 3, 74592 Kirchberg
Telefon 07954/926152
E-Mail stadtbuecherei-kirchberg@web.de

Öffnungszeiten:

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr

Besuchen Sie unseren digitalen Medienkatalog
<https://webopac.winbiap.de/kirchberg/index.aspx>

Die Nacht der Bibliotheken



Freitag, 17. März 2023 – Beginn: 18.00 Uhr
Stadtbücherei Kirchberg

Der Lesekreis stellt aktuelle Romane für Erwachsene vor!
Außerdem finden andere Aktionen rund ums Buch statt.
Ein Glas Sekt und Knabberien runden das Ganze ab.
Lassen Sie sich überraschen!

Anmeldungen nimmt die Stadtbücherei telefonisch direkt 07954/926152 oder bei der Stadtverwaltung unter 07954 9801-17 entgegen. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der vhs Kirchberg statt.

Verschenk-Börse

Stadtverwaltung Tel.- Nr. 9801-17

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Stadtverwaltung (Frau Dambach) telefonisch oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen. Wir veröffentlichen dann im Mitteilungsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefon-Nr. (keine Adresse)

WICHTIG !!!

Bitte melden Sie es auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird und nicht zur weiteren Veröffentlichung kommt. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein.

Die in der Verschenk-Börse angebotenen Gegenstände werden kostenlos abgegeben. Soweit sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

- MBT-SCHUHE (mbt-store.com) in silbergrau, gut erhalten, Gr. 44,5/10,5 mj7spr@gmail.com
Tel. 2989963
- Computer Tel. 2989963
- 1 Babywippe,
- 1 Spielbogen
- 1 Schaukelstuhl Tel. 6309783
- Kleiderschrank von Möbel Roller Länge, 2,76, Höhe 2,13, Breite 0,62
- weiß, mit Spiegeltüren zum Selbstabholen Tel. 0160 91804188
- Dunkler Esszimmertisch, ausziehbar
- 1,19 m x 0,80 m x 0,73 m Tel. 9265126
- 1 Sofa + 2 Sessel mit Couchtisch Tel. 926347



VOLKSHOCHSCHULE

VHS Kirchberg



Geschäftszeiten des Rathauses:
Schlossstr. 10, 74592 Kirchberg an der Jagst
Tel. 07954/9801-17, Fax 07954/980119

Gemeinsam
für mehr Bildung

Mo. bis Fr.: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo.: 14.00 bis 16.00 Uhr
Do.: 14.00 bis 18.00 Uhr

www.vhs-crailsheim-land.de

Leiterin: Anne Hirschle-Zimmermann

Bankverbindungen:

Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
Volksbank Hohenlohe eG
IBAN: DE 42 6225 0030 0003 8000 18
IBAN: DE 56 6209 1800 0201 0500 05
BIC: SOLADES1SHA BIC: GENODES1VH

Das neue Semester fängt bald an!
Melden Sie sich bitte jetzt an!

23110300KI

Aktiver Umweltschutz - Müllsammelaktion Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Florentine Blessing

Machen Sie mit bei dieser Aktion und übernehmen damit Verantwortung für unsere Umwelt! Bitte melden Sie sich an!

In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Kreisverband Schwäbisch Hall e. V., dem NABU und der Gemeinde Gottes

Bitte mitbringen: Arbeitshandschuhe, gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung

Freitag, 17. März 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr

fabrik, neben Edeka, Birkenstr. 1, 74592 Kirchberg an der Jagst
Keine Gebühr

23110400KI

Baumpflanzaktion zum Baum des Jahres 2023

Florentine Blessing

Bitte mitbringen: Arbeitshandschuhe, Spaten und Fäustel, falls vorhanden.

Freitag, 31. März 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr

fabrik, Birkenstr. 1, 74592 Kirchberg

23110401KI

Feuer machen ohne Streichhölzer Jörg Thimm-Hoch

Heutzutage steckt Feuer meist in Maschinen oder Heizungen und ist damit unsichtbar. In diesem Seminar lernen wir mit dem Erlebnis- und Naturpädagogen das Element Feuer kennen. Wie entzünden wir ein Feuer ohne Streichhölzer und wie können wir das Feuer nutzen? Und in der Nacht können wir einen Feuerzauber durch selbst hergestellte Leuchtpfeile, brennende Riesenpois und Großfackeln entfachen.

So kommen wir dem Feuer nahe, lernen aber auch seine Gefahren kennen und einzuschätzen. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt. In Kooperation mit der freien Natur*Schule des Quellhofes e. V.

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk, kleines Vesper und Getränk
Samstag, 1. April 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr
Quellhof, Wanderstraße 18, 74592 Kirchberg
EUR 25,00 (bei 8 bis 12 Personen)

23120701KI

Grundlagen des Zeichnens Wochenendkurs

Helena Zubler, Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin

In diesem Kurs vermittelt die Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin Helena Zubler den Teilnehmern die grundlegenden Techniken des Zeichnens: das Sehen und Übersetzen des Gesehenen, Schattierungstechniken, Hilfestellungen beim zeichnerischen Sehen und der naturgetreuen Abbildung dessen, was vor einem liegt.

Bitte mitbringen: Papier DIN A3/DIN A2, Bleistifte verschiedener Härten, Knetradiergummi, Kohle
Samstag und Sonntag, 10.00 bis 16.00 Uhr
Beginn: 11. März 2023
Württembergischer Hof - kl. Ballettsaal, Frankenplatz, Kirchberg
EUR 89,00 (bei 5 bis 8 Personen)

23120702KI

Die Sprache der Hände Zeichnen-Wochenendkurs

Helena Zubler, Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin

Unter Anleitung der Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin Helena Zubler erforschen wir die Anatomie der Hände - von den Knochen über die Sehnen bis hin zu den Adern und Falten - und setzen die Kenntnisse zeichnerisch um. Am zweiten Tag arbeiten wir mit einem Modell.

Bitte mitbringen: Papier DIN A3/DIN A2, Bleistift verschiedene Härten, Knetradiergummi, Kohle
Samstag und Sonntag, 10.00 bis 16.00 Uhr
Beginn: 15. April 2023
Württembergischer Hof - kl. Ballettsaal, Frankenplatz, Kirchberg
EUR 115,00 (bei 5 bis 8 Personen)

23120706KI

Bilderbuch-Malkurs für Eltern und Kinder Nadine Rehschuh

In Kooperation mit der Waldorfkrippe.

Bitte mitbringen: Stockmayr-Wachsmalstifte und -blöcke
Samstag, 25. März 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr
Waldorfkrippe Weckelweiler, Am Feuersee 12, Kirchberg
EUR 25,00 (bei 5 bis 10 Personen)

23120100KI

Bilderbuchkino für Kindergartenkinder: Das Osterküken Anne Hirschle-Zimmermann

Eine Geschichte von Géraldine Elschner und Alexandra Junge. Wann ist eigentlich Ostern? Mal im März, dann im April: Warum eigentlich? Hilda, die liebevolle Henne, will es wissen, denn ihr Küken möchte genau am Ostersonntag auf die Welt kommen. So macht sie sich auf, das Geheimnis zu lüften.

In Kooperation mit der Stadtbücherei.
Dienstag, 21. März 2023, 16.00 bis 17.00 Uhr
Stadtbücherei Kirchberg, Kirchstr. 3, 74592 Kirchberg an der Jagst
Eintritt frei

23120400KI

Mütter und Töchter Faszination Zirkus - Akrobatik, Tanz und Bewegung ab 7 Jahren Jule Jäger

Spielerisch die Welt des Zirkus kennenlernen, gemeinsam tanzen, sich in der Akrobatik gegenseitig halten und das Vertrauen zueinander stärken und vielleicht sogar über die eigenen Grenzen hinauswachsen, denn im Zirkus ist alles möglich. Der Kurs ist auch für Ungeübte geeignet. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

In Kooperation mit der freien Natur*Schule des Quellhofes e. V.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein Vesper
Samstag, 15. April 2023, 10.00 bis 15.00 Uhr
Quellhof, Wanderstraße 18, 74592 Kirchberg
EUR 30,00 (bei 5 bis 30 Personen)

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Jugendfeuerwehr Kirchberg

Freitag, 17. März 2023, 19.00 Uhr
Übung in Kirchberg
Das Jufeu-Team

Abteilung Kirchberg

Samstag, den 18. März 2023, 17.00 Uhr,
Hauptübung „Technische Hilfe“
Alexander Müller
Abteilungskommandant

Abteilung Hornberg

Freitag, 10. März 2023, Übung, 19.30 Uhr
Sonntag, den 19. März 2023 findet um 10:00 Uhr ein gemeinsames Frühschoppen in Hornberg statt.
Dietmar Eberlein
Abteilungskommandant

KINDERGARTEN

KIRCHBERGER KLEIDERBÖRSE in der Festhalle Kirchberg

Second-Hand-Basar

BABY- & KINDERBEKLEIDUNG, SPIELSACHEN
ALLER ART, SPIELGERÄTE, FAHRZEUGE,
BÜCHER UND VIELES MEHR ...



FESTHALLE KIRCHBERG

CRAILSHEIMER STR. 34
74592 KIRCHBERG AN DER JAGST

10. MÄRZ 2023

18 - 20:30 UHR

17 UHR EINLASS FÜR SCHWANGERE
INKL. 1 BEGLEITPERSON (MUTTERPASS ERFORDERLICH)

TISCHRESERVIERUNG BIS 28.02.2023 UNTER: KLEIDERBASAR.KIRCHBERG@WEB.DE

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT! ES GIBT HERZHAFTES, U.A.
WIENER UND LEBERKÄSE, KUCHEN, KAFFEE, BIER & SEKT

DER ERLÖS WIRD DEM EV. KINDERGARTEN SONNENSCHIN GESPENDET.

JUBILARE

Wir gratulieren nachfolgendem Bürger ganz herzlich zum Geburtstag:
16.03. Frank Neumann aus Weckelweiler zum 70. Geburtstag



STERBEFÄLLE

04.03.2023 Erna Schneider aus Kirchberg



INFORMATIONEN

KINO KLAPPE im März

Do., 09.03.

18.00 Uhr Maria träumt
20.30 Uhr Oskars Kleid

Fr., 10.03.

18.00 Uhr Oskars Kleid
20.30 Uhr Maria träumt

Sa., 11.03.

18.00 Uhr Maria träumt
20.30 Uhr Oskars Kleid

So., 12.03.

15.00 Uhr Im Himmel ist auch Platz für Mäuse
18.00 Uhr Oskars Kleid
20.30 Uhr Maria träumt

Mi., 15.03.

18.00 Uhr Maria träumt
20.30 Uhr Oskars Kleid

Do., 16.03.

18.00 Uhr Akropolis Bonjour
20.30 Uhr Daniel Richter

Fr., 17.03.

18.00 Uhr Daniel Richter
20.30 Uhr Oskars Kleid

Klappe, Untere Gasse 8, 74592 Kirchberg/Jagst,
Tel. 07954/925566, www.kinoklappe.de

MKV-Arbeitskreis Stadtgeschichte

Arbeitskreis Stadtgeschichte
Im Rahmen der 10. Jahrestagung in Kirchberg



Vor 625 Jahren

1398 Kirchberg wird an die drei Reichsstädte Hall, Rothenburg und Dinkelsbühl verkauft (II)
Dank der Misswirtschaft von Kraft IV. von Hohenlohe-Weikersheim und seinen Brüdern Gottfried und besonders von Ulrich musste Kirchberg schuldenhalber verkauft werden. (HZAN GA 5, Schubl. L/A. Richtigungen Nr. 33. UB Ro, Nr. 2747 u. 2829. UB Hall U 1073. StadtA Hall, Hospital Nr. 335. OAB Cr., S. 309f). Am **27.05.1398 verkaufte Ulrich von Hohenlohe Stadt und Burg Kirchberg** [kein Amt!], *Feste und Amt Hohenhart* (Honhardt), *Feste und Amt Ulßhofen* (Ilshofen), *die Güter und Gülten zu Sülze* [Sulz, Kbg.], *die Zehnten zu Trienspach, Herboltzhusen, Geyßhofe, Hilgarthawsen, Marckoltzhofen* [Markertshofen], *Rode* [Rot am See, 1150 Erblehen derer von Sulz], *Eberhartzberg* [Hohenaltenberg], *Düntzbach, Tieffenbach, Schmerach, Herhartshusen* [Heroldhausen], *Rüfach* (abgeg. bei Rot am See), *Dienbünt* [Diembot], **das Leihrecht der Kapelle zu Kirchberg** und die geleite zu Ulßhofen, Hohenhart und zum Mulin [d.i. Villa, an der Grenze zur Fürstpropstei Ellwangen] **um 18.000 fl.** [ca. 90 Millionen €] **an die drei Reichsstädte Hall, Rothenburg und Dinkelsbühl.** (StAN, Rst. Ro Akten 1125, Kirchberg fol. 25 ff. Druck: WF 4 (1850) S. 82). Die Geleite sollen jedoch um 1.000 fl. wieder einlösbar sein. Craft (IV.) v. Hl., Gottfried v. Hl. (resignierte 1379, † 1413), und Albrecht († 1429), damals *Canonicus* an der Bischofskirche in Mainz, stimmten dem Verkauf zu. Bereits am 25. Febr. 1398 hatte Ulrichs Schwester *Anna v. Hohenloch*, und ihr *Ehewirt Cunrat von Weinsperg* dem Verkauf zugestimmt. (HZAN GA 5 U 1811. HstAST H 14 Nr. 126 Bl. 9' ff., UB Hall U 1059, S. 297.) Auch Georg von Hohenlohe, Bischof von Passau, *gab seine Consens* zum Verkauf von Kirchberg. (HZAN GA 5 U 1810).

„Um unser Herrschaft von Hohenloch bessern Nutzen und Frunnen [Frommen] wegen und groessern Schaden der Herrschaft damit zu furkommen und von solicher mechtigen Schulden we-

gen, damit [womit] wir und unser vorbenannte Herrschaft von Hohenloch verfallen und begriffen waren, gegen den nachbenannten dryen Stetten, die wir on daz nicht zu bezalen heten ...“ heißt es im Kaufvertrag.

Bürgen: Konrad von Veinau d. Ä., Hans von Sindringen, Hans von Neuenstein, Raben von Neuenstein [deren Mutter war eine Tochter des Raben IV. von Kirchberg, al. des Raben, Truchsess von Wilburgstetten, Bischofs von Eichstätt], Marquard (*Marckhart*) von Bachenstein, *Herolt* v. Neuenstein, Hans von Bachenstein, Hans von Orn, Zürich von Stetten (Vogt von Langenburg, hohenl. Hofmeister, Gegenschwieger Rabens V. von Kbg.), Eberhart Lesche (1364 in Öhringen, Hohenl. Vogt zu Adolzfurt). [Das waren also lauter teils sehr nahe Verwandte derer von Kirchberg. Da König Wenzel ihre vom Reich gehenden Lehen (Besitztümer) an Ulrich von Hohenlohe gegeben hatte, waren sie als Afterlehensnehmer Vasallen der Hohenlohe geworden.]

Siegler: Ulrich von Hohenlohe, Gottfried von Hohenlohe, Johann von Hohenlohe, u. die Bürgen.

Adolf Fischer, hohenl. Geschichtsschreiber, hat 1866 **Ulrich** zu Unrecht als den **einzigsten „großen Verschwender und Verschleuderer der Güter des Hauses Hohenlohe“** bezeichnet. Eine übermäßige Verschuldung war aber sozusagen Standard beim Adel bis hinauf zum Kaiser. Schon Ulrichs Brüder und Vettern waren hoch verschuldet gewesen. Kreditgeber waren die Reichsstädte, allen voran Hall mit dem Salz- und Schießpulverhandel sowie Juden. **Der Verkaufspreis deckte gerade die Schulden Ulrichs bei den drei Reichsstädten.** Für Hall und Rothenburg war Kirchberg ideale Übernachtungsstätte für Handelsgespanne. Ein Ochsengepann legt bis zu 35 km im Tag zurück. Dinkelsbühl dagegen hätte Kirchberg wegen zu geringer Einkünfte und hoher Kosten am liebsten bereits vor 1410 wieder verkauft. (StadtA Dink.; StA Nürnberg, Rst. Ro., ... *Mahnung 1410*).

Hans Friedrich Pfeiffer, 04.03.2023

Fortsetzung folgt

Hospiz - Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Möchten Sie uns aktiv unterstützen?

Hospiz - Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V. sucht neue ehrenamtliche Hospizbegleiter

Neuer Befähigungskurs zum Hospizbegleiter startet mit einem Infoabend am Dienstag, 28. März 2023 um 19.00 Uhr in Gerabronn, Blaufeldener Str. 14

Der ambulante Hospizverein begleitet und unterstützt Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. Wir übernehmen keine pflegerischen oder hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Unser Anliegen ist es, Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt zu begleiten, ein Stück des Weges gemeinsam zu gehen und deren Angehörige zu entlasten. Für diese wichtige und wertvolle Aufgabe braucht es ehrenamtliche Mitarbeiter, die das Herzstück und die tragende Säule der Hospizarbeit sind. Hospizbegleitung ist eine bereichernde aber auch anspruchsvolle Aufgabe, für die es Fachwissen, Selbsteinschätzung und vor allem Einfühlungsvermögen erfordert. Entsprechend umfassend und intensiv werden Sie in das Thema eingeführt und vorbereitet. Eigene Lebenserfahrungen werden reflektiert, vor allem der eigene Umgang mit Krisen und Verlusten. Elementar ist es, eine angemessene Haltung gegenüber den Menschen, die wir begleiten, zu entwickeln, sie mit all ihren Bedürfnissen und Wünschen ernst zu nehmen, zu unterstützen und zu respektieren.

Hospizbegleiter:

- haben Zeit
- schenken Nähe und Zuwendung
- begleiten
- hören zu
- fühlen mit
- lachen
- weinen
- können schweigen
- halten aus
- hoffen
-



Voraussetzungen:

Es sind keine besonderen beruflichen Vorkenntnisse erforderlich. Jeder, der älter als 18 Jahre alt ist, der Interesse an der überkonnessionellen Hospizarbeit, eine offene, positive Lebenseinstellung und freie Zeit zu verschenken hat, ist herzlich eingeladen, sich ehrenamtlich in unserem Dienst zu engagieren. Wenn Sie Mut haben, sich mit den „Tabuthemen“ Krankheit, Tod und Trauer auseinanderzusetzen und Freude daran haben sich auf neue Begegnungen einzulassen, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Für Fragen oder wenn Sie sich für den Infoabend/Kurs anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an:

Hospiz - Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e.V. Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn

Einsatzhandy: 0171/5775934

E-Mail: kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Am **Infoabend** wird der Kurs vorgestellt sowie der Wochentag und Uhrzeit für die Kursabende festgelegt. Der Ausbildungskurs findet im 14-tägigen Rhythmus statt und erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 10 Monaten.

Über 5,2 Mio. Euro Fördermittel für Investoren im Landkreis

Der Landkreis Schwäbisch Hall erhält mehr als 5,2 Mio. Euro aus dem Fördertopf Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Das ist ein großer Erfolg für den Landkreis mit seinen Städten und Gemeinden und liegt damit im Regierungsbezirk Stuttgart an erster Stelle.

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat eine über 25-jährige Erfolgsgeschichte, das bauliche Vorhaben von Unternehmen, Privatpersonen und Kommunen durch Zuschüsse unterstützt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat für das Programmjahr 2022 Zuschüsse in Höhe von über 5,2 Mio. Euro für 91 Maßnahmen mit Gesamtkosten von deutlich über 40 Mio. Euro im Landkreis Schwäbisch Hall bereitgestellt.

„Die Fördermittel unterstützen Unternehmen der Grundversorgung und bei Betriebsverlagerungen, Neubauten sowie Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen. Durch diese Investitionen können zahlreiche neue Arbeitsplätze im Kreis geschaffen und bestehende erhalten werden. Darüber hinaus folgen daraus Aufträge an örtliche Handwerksbetriebe und die heimische Bauwirtschaft“, so Landrat Gerhard Bauer.

Im Schwerpunkt Wohnen werden zudem zahlreiche Vorhaben bei der Umnutzung von leer stehenden landwirtschaftlichen Gebäuden zu privatem Wohnraum oder grundlegende Wohnhausmodernisierungen gefördert. Auch Städte und Gemeinden erhalten Zuschüsse, z. B. für Verbesserungen im Wohnumfeld.

Das ELR-Förderprogramm wird jährlich ausgeschrieben. Das Landratsamt Schwäbisch Hall erwartet in diesem Sommer die Programmausschreibung für Vorhaben im Jahr 2023. Anträge müssen voraussichtlich wieder bis Mitte September bei den Rathäusern vorliegen. Im Haller Landratsamt gibt Susanne Kraiß mit ihrem Team (Tel. 0791/755-7259 oder -7220 oder -7634) Auskünfte zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum und zur EU-Strukturförderung.

Kostenloser Online-Eintrag für Hofläden und Direktvermarkter

Präsentieren Sie Ihren Betrieb auf der besucherstarken Homepage des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V. Der Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V. präsentiert Hofläden und Direktvermarkter im Landkreis Schwäbisch Hall auf seiner besucherstarken Homepage unter www.hohenlohe-schwaebischhall.de/hoflaedendirektvermarkter. Die Online-Einträge werden außerdem in Zukunft über die Homepage der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) und gegebenenfalls weiteren Portalen ausgespielt. Sie erzielen also mit Ihrem kostenlosen Eintrag eine hohe Reichweite.

Da regionale Produkte sowohl bei Einheimischen als auch bei Touristen eine immer größere Rolle spielen, ist es uns ein Anliegen, die große Bandbreite von Hofläden und Direktvermarktern, die es bei uns in der Region gibt, auf unserer Homepage darzustellen. Wir möchten Sie dabei unterstützen, Ihre Produkte bekannter zu machen und mehr Kunden zu erreichen.

Betreiben Sie einen Hofladen oder vertreiben Ihre heimischen Produkte als Direktvermarkter und sind noch nicht auf unserer Homepage gelistet? Dann finden Sie die Anmeldeunterlagen sowie weitere Informationen unter

www.hohenlohe-schwaebischhall.de/online-eintraege

Für Fragen wenden Sie sich bitte an das Team des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V., Tel. 0791/755-7444, info@hs-tourismus.de.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Zahlung freiwilliger Rentenbeiträge für 2022 bis 31. März möglich

Wer rückwirkend für das Jahr 2022 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen möchte, muss dies in den nächsten Wochen tun. Die Frist läuft am 31. März 2023 ab. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Wer kann einzahlen?

Alle, die aktuell oder generell nicht in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert und mindestens 16 Jahre alt sind, in Deutschland wohnen und keine Vollrente nach der Regelaltersgrenze beziehen, können sich freiwillig bei der DRV versichern. Dies gilt für Selbstständige, Freiberufler sowie nicht berufstätige Ehegatten. Auch Deutsche mit Wohnsitz im Ausland sind berechtigt, freiwillige Beiträge zu zahlen.

Was kosten freiwillige Beiträge?

Die Höhe der freiwilligen Beiträge bestimmt man selbst: Für das Jahr 2022 kann pro Monat zwischen 96,72 Euro und 1.311,30 Euro entrichtet werden. Die Höhe künftiger freiwilliger Beiträge kann jederzeit geändert werden.

Was bringt eine Einzahlung?

Freiwillige Beiträge erhöhen die eigenen Rentenansprüche und gegebenenfalls den Hinterbliebenenschutz. Unter bestimmten Voraussetzungen bleibt auch die Absicherung im Fall der Erwerbsminderung bestehen. Außerdem können durch die Einzahlungen Ansprüche auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen entstehen.

Wer zum oben genannten Personenkreis zählt, Wert auf Sicherheit und eine monatliche Rentenzahlung bis zum Lebensende legt, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Beitragszahlungen beraten lassen. Da diese Zahlungen als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden können, sind sie auch aus steuerlichen Gründen interessant – allerdings muss im Alter die Rente dann versteuert werden.

Bei allen Vorteilen sollten Interessenten beachten, dass eine Auszahlung des eingezahlten Kapitals vor Rentenbeginn in der Regel nicht möglich ist.

Muss ein Antrag gestellt werden?

Um freiwillig Beiträge in die Rentenversicherung einzahlen zu können, sollte der „Antrag auf Beitragszahlung für eine freiwillige Versicherung“ gestellt werden. Dieser kann online bequem von zu Hause über den eService der DRV gestellt werden: www.eservice-drv.de. Enthält der anschließende Bescheid den Hinweis, dass eine Beitragszahlung möglich ist, werden darin auch die weiteren Details zur anstehenden Zahlung ausgeführt.

Weitere Informationen

Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge können Interessierte online unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de und in der kostenlosen Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“ nachlesen. Die Broschüre steht online zur Verfügung oder kann als Papierversion unter Telefon 0721/825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

- **Sprechtage in Crailsheim in den Räumen der SBK, Brunnenstraße 28: Grundsätzlich immer montags, dienstags u. donnerstags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- Beratung im Regionalzentrum der DRV BW in Schwäbisch Hall, Bahnhofstraße 28: Montag bis Freitag

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Sonntag, 12. März 2023

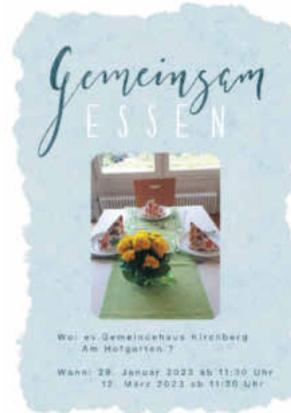
- 9.30 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus mit Pfarrer Bastian Hein aus Hengstfeld
- 10.45 Uhr Gottesdienst in Hornberg mit Pfarrer Bastian Hein aus Hengstfeld
- Ab 11.30 Uhr „Gemeinsam essen“ im Gemeindehaus (siehe Hinweise)

Mittwoch, 15. März 2023

- 9.30 Uhr Kirchberger Krabbelkäfer im Gemeindehaus
- Kekse backen für die nächste Krümelkirche am 26. März 2023
- 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
- 20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Sonntag, 12. März 2023,

ab 11.30 Uhr, „Gemeinsam Essen“ im Gemeindehaus



Sie sind herzlich eingeladen wieder „gemeinsam (zu) essen“. Es gibt Schaschlikopf mit Reis und Salat und Dessert vom Buffet. Eine vegetarische Variante auf Nachfrage.

Zur Planung wird um kurze Anmeldung bis Freitag, den 10. März 2023, 12.00 Uhr bei Elke Voß-Bröcheler, Tel. 07954/8958 oder im Ev. Pfarramt, Tel. 07954/323 gebeten. Bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Wochenspruch zum 3. Sonntag in der Passionszeit - Okuli, 12. März 2023:

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9,62)

GOOD NEWS FÜR HOHENLOHE – AUCH AM TELEFON

Good News für Hohenlohe sendet weiterhin Gottesdienste aus unserer Region. Bitte beachten Sie, dass die Anfangszeiten nicht mehr auf 10.00 Uhr festgelegt sind, sondern sich nach den örtlichen Gegebenheiten richten. Wie gewohnt gibt es täglich neue Telefonandachten: 07936/3199990. Sie können sich auch unter der Nummer 07954/9869980 direkt in den Lendsiedler Gottesdienst einwählen. Aber nur während der stattfindenden Gottesdienstzeit.

Sammelst du noch? – Wir schon!

Evangelische Kirchengemeinde Lendsiedel

Samstag, 18. März 2023, ab 8.30 Uhr, Altpapiersammlung in ganz Kirchberg

Wir freuen uns über Zeitungspapier und Zeitschriften, Kartons oder auch Glanzpapier. Gebundene Bücher bitte ohne Einband und Kartonage bitte ohne Klebebänder. Der Erlös dieser Aktion fließt in verschiedene Arbeitsfelder unserer Kirchengemeinde.

Ev. Kirchengemeinde Kirchberg an der Jagst



Freitag, 10. März 2023

18.00 Uhr – 20.30 Uhr Kirchberger Kleiderbörse in der Festhalle

Außer Babykleidung und Spielsachen gibt es für das leibliche Wohl Herzhaftes und Süßes. Der Erlös ist für den Kindergarten „Sonnenschein“ bestimmt.

18.00 Uhr Konfi8-Abend mit Übernachtung im Ev. Gemeindehaus Kirchberg

Evangelischer Kindergarten Sonnenschein

Die Evangelische Kirchengemeinde Kirchberg sucht für ihren Kindergarten Sonnenschein Ergänzung für das Team ab 1. Juli 2023.

Sie sind

Erzieher m/w/d

und haben Lust auf Veränderung. Sie sind einfühlsam und an Weiterentwicklung interessiert – dann sind Sie bei uns richtig. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde:



Ev. Kirchengemeinde Gaggstatt-Mistlau

Sonntag, 12. März 2023

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Gaggstatt mit Martin Höfer (DIPM – Deutsche Indianer Pionier Mission) Opfer für DIPM

Montag, 13. März 2023

20.00 Uhr Posaunenchor Gaggstatt in der Alten Schule

Dienstag, 14. März 2023

Ab 19.30 Uhr Bibel & Genuss in der Lindenau, Mistlau mit Pfr. Hansjörg Wittlinger.

Mittwoch, 15. März 2023

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Kirchberg gemeinsam mit der dortigen Konfirmandengruppe

Donnerstag, 16. März 2023

19.30 Uhr „Auszeit am Donnerstag“ - in der Nikolauskirche Mistlau

Hinweise:

Pfarrer Hoene einige Wochen nicht im Dienst

Pfr. Hoene ist bis 2. April 2023 nicht im Dienst. Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Fällen ist Pfr. Hansjörg Wittlinger Tel. 07954/925840. Er koordiniert Bestattungen oder Taufanfragen in diesen Wochen. Frau Stahl ist donnerstags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Pfarrbüro zu erreichen: Tel. 07954/618 oder Pfarramt.Gaggstatt-Beimbach@elkw.de

Für Belange der Kirchengemeinde Gaggstatt-Mistlau wenden Sie sich bitte an Frau Elke Kühn, Tel. 07954/1218 bzw. für die Kirchengemeinde Beimbach an Herrn Rainer Horn, Tel. 0151/54371546.

Evangelische Kirchengemeinde Lendsiedel**Freitag, 10. März 2023**

19.00 Uhr Lobpreisabend in der „alten Bank“

Sonntag, 12. März 2023Link: <https://youtube.com/live/5dC88kA06pE?feature=share>9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Karl-Otto Matthes, Tüngental, Opfer für Aufgaben der eigenen Gemeinde
Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindesaal10.45 Uhr Gottesdienst in Weckelweiler
Mit Pfr. i. R. Karl-Otto Matthes, Tüngental

18.00 Uhr Teens-Treff im Jugendraum

Montag, 13. März 2023

8.30 Uhr Hauskreis bei Helga Detroy in der Ahornstraße 13

9.00 Uhr Hauskreis bei Nicole Fischer im Schmiedberg 5

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Jugendraum

17.00 Uhr Bubenjungschar im Jugendraum

Dienstag, 14. März 2023

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Mittwoch, 15. März 2023

14.30 Uhr Konfis im Jugendraum

17.00 Uhr Friedensgebet in der alten Bank

18.30 Uhr Musikteamprobe

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Donnerstag, 16. März 2023

16.15 Uhr Kinderstunde im Gemeindesaal

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindesaal

Ohne Bibel und Bier

Hinweise:**Nächste Altpapiersammlung:** Samstag, 18. März 2023

Wer hat Zeit und Spaß wieder dabei zu sein? Wir brauchen wieder viele helfende Hände und Fahrzeuge bzw. Anhänger.

Bitte bei Pfr. Wittlinger melden! Tel. 925840.

Evangelische Kirchengemeinde Tiefenbach – Triensbach – Lobenhausen**So., 12. März 2023**

10.30 Uhr Gottesdienst in Lobenhausen (Pfrin. Nelius-Böhringer)

10.30 Uhr Kinderkirche in der Pfarrscheuer

Mi., 15. März 2023**Pfarrscheuer**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Jungschar: Endspurt

19.45 Uhr Kirchenchor

20.00 Uhr Oberlinhaus KGR - Sitzung

Kath. Kirche Rot am See/Kirchberg/Wallhausen**Pfarrbüro:**

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See, Telefon 07955/925043,

E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Bürozeiten: Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.**Pfarrer Bernhard Fetzer**

Telefon 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan

Telefon 07935/726438

Beerdigungsdienst: Pfarrer Bernhard Fetzer**Kirchen geöffnet**

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

3. Fastensonntag

Schriftlesungen: Ex 17, 3-7; Röm 5, 1-2.5-8; Joh 4, 5-42

Samstag, 11. März:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 12. März:

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 14. März:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 15. März:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 16. März:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

18.30 Uhr Jugendandacht SPIRI Time in Gerabronn

4. Fastensonntag

Schriftlesungen: 1 Sam 16, 1b.6.-7.10 -13b; Eph 5, 8-14; Joh 9, 1-41

Samstag, 18. März:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 19. März:

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Langenburg

19.00 Uhr Andacht zum Hungertuch in Blaufelden

Gottesdienste an den Werktagen**Mittwoch, 22. März:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Donnerstag, 23. März:

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

ANDACHT ZUM HUNGERTUCH 23/24

Das Misereor-Hungertuch 2023 von Emeka Udemba. -

**AM SONNTAG,
DEN 19. MÄRZ 23
UM 19.00 UHR
IN DER KATH. KIRCHE IN
BLAUFELDEN**

Gottesdienstteam der
Seelsorgeeinheit/ Kontakt:
Petra Dostan

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Rückblick: Valentinsgottesdienst - Valentinsabend mal anders

Am Abend des Valentinstags lud ein Gottesdienstteam der Seelsorgeeinheit unter der Leitung von Gemeindereferentin Petra Dostan zu einem besonderen Gottesdienst in die katholische Kirche in Gerabronn ein.

Unter dem Leitmotiv „Ihr seid das Salz der Erde – Wie die Liebe im Alltag schmackhaft bleibt“ wurde der Frage nachgespürt, wie das Salz mit seinen vier Eigenschaften Impulse für Leben in Partnerschaft und Freundschaft geben kann (Salz würzt, Salz konserviert, Salz reinigt, Salz taut auf).

Umrahmt wurde der Gottesdienst von einem musikalischen Quartett mit Celli, Piano und Querflöte.

Im Anschluss ging beim Sektempfang das Philosophieren über die Liebe weiter. Ein Witwer aus Crailsheim, der sich extra auf den Weg nach Gerabronn gemacht hatte, erzählte, er spüre schon sein ganzes Leben der Frage nach, was Liebe sei. Der hl. Valentin hätte sicher eine Antwort darauf ...

Ein Nachmittag für KINDEr AB 4- 12 JAHREN MIT ELTERN, GROSSELTERN, PATEN & INTERESSIERTEN

Jesus zu Gast bei Zachäus-Willkommen!

am So. 26. März 23 von 14-16 Uhr im evang. Gemeindehaus in Schrozberg

Bitte eigene Tassen/Becher mitbringen

KUCHENSpenden sind willkommen!

VERANSTALTER: KATH. UND EVANG. KIRCHENGEMEINDEN SCHROZBERG

kiku_schrozberg / Kontakt: Petra Dostan

Neuapostolische Kirche Ilshofen-Kirchberg

Ludwigstraße 23 in Ilshofen

Sonntag, 12. März 2023

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15. März 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

VEREINSMITTEILUNGEN

Schützenverein Dörrmenz-Ruppertshofen 1969



Preisbinokel im Schützenhaus Dörrmenz-Ruppertshofen
Am Samstag, 11.03.2023 findet im Schützenhaus in Dörrmenz ein Preisbinokel statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Der Schützenverein Dörrmenz-Ruppertshofen bewirbt die Veranstaltung. Attraktive Preise stehen bereit.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein gutes Blatt, Euer Schützenverein Dörrmenz-Ruppertshofen



TSG Kirchberg



Wir laden alle Mitglieder und Freunde der TSG Kirchberg herzlich zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 24. März 2023 um 20:00 Uhr in unser Vereinsheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands und des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Berichte der Abteilungen
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge können bis Mittwoch, 22. März 2023 schriftlich bei Vorstandsmitglied Thorsten Meyer (meyerthorsten@web.de) eingereicht werden.

Wir freuen uns euch zu sehen
Vorstand der TSG Kirchberg

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis

Abteilung Fußball Aktive

Ankündigungen

TSG Kirchberg - SV Brettheim

2:2 (2:1)

Tore: 1:0 Stefan Groh (3.), 1:1 Patrick Walter (12.), 2:1 Lukas (40.), 2:2 Jan Karmann (82.)

Nach einer schönen Einzelleistung von Fabian Sorg und dessen Vorbereitung erzielte Stefan Groh aus kurzer Distanz früh die Führung für die Heimelf.

Nach einem Eckball gelang Patrick Walter mit einer Volleyabnahme per Hacke der Ausgleich. Der Ball fand aus kurzer Distanz unhaltbar und sehenswert den Weg ins lange Eck. Lukas Schmidt stellte dann die Führung per Kopfballtreffer wieder her. Diese hatte dann auch bis zur Pause Bestand. In einer insgesamt ausgeglichener Partie kamen die Gäste dann noch zum Ausgleich. Ziel war dann der Kopf eines Mitspielers, aber eine Flanke von Jan Karmann segelte ins lange Eck. Am Ende stand ein insgesamt leistungsgerechtes Unentschieden im Jagsttal.

Resse - SV Brettheim

2:2 (1:1)

Tore: Nils Schüttler, Andreas Garmatter

Eine engagiertere Leistung der Resse wurde mit der letzten Aktion der Gäste geschmälert. Unsere junge Mannschaft (mit zwei Ausnahmen in der Innenverteidigung) machte ein gutes Spiel. Nils Schüttler glich die Gästeführung mit einer schönen Einzelleistung aus. Andreas Garmatter erzielte in der zweiten Halbzeit souverän vom Punkt eine verdiente Führung, die dann leider nur bis wenige Sekunden vor dem Abpfiff Bestand hatte.

17. Rundenspiel - Auswärtsspiel in Westgartshausen -

Sonntag, 12.03.23

Erste: 15.00 Uhr | Resse: 13.00 Uhr

18. Rundenspiel - Heimspiel gegen Honhardt -

17.03.23

Erste: 15.00 Uhr | Resse: 13.00 Uhr

Abteilung Fußball Jugend Erfolgreiches D-Jugend-Hallenturnier in Schrozberg

Im letzten Hallenturnier der Saison konnten wir einen hervorragenden 2. Platz erreichen. In der Gruppenphase spielten wir gegen Gammesfeld (1:1), gegen Schrozberg 2 (2:0) und Hengstfeld 2 (3:0). Somit waren wir souverän fürs Halbfinale qualifiziert. Hier konnten wir in einem umkämpften Spiel Schrozberg 1 mit 2:1 besiegen. Im Finale trafen wir nun auf Hengstfeld 1, die uns deutlich, vielleicht mit 1 oder 2 Toren zu hoch, besiegten.

Für uns war es dennoch ein sehr erfolgreiches Turnier. Glückwunsch an die Mannschaft zum tollen 2. Platz!

Für die TSG Kirchberg spielten: Xawery Baran, Daniel Cebula, Emilia Bauer, Bent Kratzsch, Luca Klenk, Janis Mayer, Toni Wagner, Jannik Gislser und Paul Weizel.



Abteilung Tennis Abteilungsversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein. Sie findet statt am Freitag, den 10. März um 19.30 Uhr im TSG-Vereinsheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht Sport- und Jugendwart
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastungen
7. Anträge
8. Platzarbeiten/Arbeitseinsätze
9. Vereins-Rangliste
10. Sonstiges

Anträge können bis Donnerstag, 9. März 2023 beim Abteilungsleiter Martin Sorg eingereicht werden.

Turn- und Sportverein Gagggstatt

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Gagggstatt

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 10. März 2023 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gagggstatt statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde des TSV Gagggstatt recht herzlich ein und bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schriftführer
 - c. Kassier
 - d. Kassenprüfer
 - e. Berichte der Abteilungsleiter
3. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
4. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
5. Verschiedenes und Bekanntgaben

Bitte beachten: Anträge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung müssen spätestens vor der Versammlung schriftlich beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden. Verspätet eingegangene Anträge können nicht mehr bei der Jahreshauptversammlung behandelt werden.

Die Vereinsleitung des TSV Gagggstatt

Landfrauen Kirchberg/Jagst-Lendsiedel



Frühlingsbasteln: Wir stellen bepflanzbare Gipsschalen her mit Conny Kindler am Freitag, 17. März 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Lendsiedel. Anmeldung bei Inge Präger, Tel. 8568



Ostergirlanden für den Brunnen Kirchberg: wir treffen uns am Donnerstag, 23. März um 14.00 Uhr in der Rathausgarage Kirchberg!

Workshop Limonade, Fassbrause und Lassi selbst gemacht mit Gerda Lober - am Freitag, 24. März 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Lendsiedel. Anmeldung bei Inge Präger, Tel. 8568. Zu allen Veranstaltungen sind Gäste und Frauen, die (noch) keine Mitglieder sind, herzlich eingeladen.

LandFrauen Beimbach-Gagggstatt



Frauenfrühstück

Am Samstag, **01. April 2023** laden wir Sie zum Frauenfrühstück mit Vortrag ein, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der alten Schule in Gagggstatt.

Zum Thema **„Mit Freunden Frau sein“**. Hierzu referiert Frau Helga Mösle. Kosten für das Frühstück € 8,00, Nichtmitglieder 10,00 €. Damit das Frühstück geplant werden kann, wird um Anmeldung bei Kirstin Feinauer, Tel. 07955/926402 oder 0171/6047440 bis spätestens 27. März 2023 gebeten. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Putzete in Beimbach

Auch wir würden uns an der Putzete am 18. März bzw. 25. März (Ausweichtermin) beteiligen. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Ortsbrunnen, nach der Putzete Abschluss. Es bewirbt euch Mareike Bullinger, „Gute Pute“ in Werdeck. Anmeldung bei Tanja Kellermann, Tel. 0174/5927896

Gemeinsamer Tagesausflug von Landfrauenverein und Ortsbauernverband

Der diesjährige Ausflug geht an den Untermain.

Wir bekommen eine Betriebsführung im Obstbaubetrieb Ludwig in Klingenberg/Röllfeld.

Dort gedeihen im milden Untermainklima Nektarinen, Pfirsiche, Aprikosen, Renekloden und viele andere bekannte Obstsorten. Wir werden auch Einblick in die Lagerstätten und Sortieranlagen erhalten. Nach der Führung besteht Gelegenheit, im Hofladen zu verweilen.

Mittagessen in der ältesten Gastwirtschaft Deutschlands – dem „Riesen“ in Miltenberg; anschließend Stadtführung in der gemütlichen Fachwerkstadt Miltenberg - oder alternativ eine 90-minütige Rundfahrt mainaufwärts und zurück, für diejenigen, die es an diesem Tag gern gemütlich haben möchten.

Termin: Donnerstag, 20. April 2023

Genauere Informationen mit Abfahrtszeiten und Zusteiagemöglichkeiten folgen.

Anmeldungen bei Inge Präger, Tel. 8568 oder Walter Gleichmann, Tel. 92 55 72

Blaskapelle Kirchberg an der Jagst



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Kirchberg/Jagst 1822 e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung der Blaskapelle findet am 17.03.2023 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gagggstatt statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder der Blaskapelle recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Grußwort, Entlastung
8. Bericht des Musikleiters
9. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen
Blaskapelle Kirchberg an der Jagst
Heinz Fischer
1. Vorsitzender

Termin: Samstag, 6. Mai 2023, 10.00 Uhr, Treffpunkt Frankenplatz.

Besuch der Gärten (Friedrichsgarten – Mathildengarten – Sardischer Garten – Orangerie)
Fahrt und Einkehr in Eschentäl (Landhotel Günzburg)
Rückkehr in Kirchberg (ca. 19.00 Uhr)
Anmeldung ab sofort per E-Mail info@sengeno-kirchberg.de oder telefonisch bei Birgit Flad, Tel. 07954/8564. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Kontakt: über **SENGENO-Büro:** Poststraße 10. (Tel. 07954/2980137, E-Mail: info@sengeno-kirchberg.de) oder direkt an unsere Kontaktpersonen: Simone Bareiß: Tel. 921712; Erika Kellermann: Tel. 8129; Peter Seitz: Tel. 8550; Dorothee Vetter: Tel. 8693; Margit Weinhold: Tel. 8891; Frieder Wurziger: Tel. 7188.
Der Vorstand

Ortsfreunde Hornberg**Jahreshauptversammlung**

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. März 2023 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Hornberg laden wir hiermit alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht 2022 des Vorstandes
3. Jahresbericht 2022 des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer für 2022
5. Entlastungen
6. Grußworte der Gäste
7. Ausblick 2023
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 11. März 2023 schriftlich an den ersten Vorsitzenden zu richten.
Für den Vorstand: Rolf Baierlein/1. Vorsitzender

Bitte beachten!

Wir treffen uns bereits um 18.00 Uhr zum gemeinsamen Essen.

Seniorenclub Kirchberg

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Kaffeemittag am Montag, den 20. März um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Herr Rainer Herrmann aus Kirchberg nimmt uns mit auf seine Imkerreise nach Sizilien. Dabei zeigt er Bilder aus der Sicht eines Imkers von der Natur der Insel mit touristischen, geschichtlichen und kulturellen Eindrücken.

Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen. Ab Donnerstag, den 16. März startet Frau Kastner wieder mit der Seniorengymnastik. Sie findet wöchentlich donnerstags um 9.30 Uhr im Fürst-Ludwig-Haus statt.

Senioren-genossenschaft Kirchberg/Jagst

Montags-Strickfrauen: Jeden Montag und bis auf Weiteres jeden Donnerstag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr treffen wir uns regelmäßig zur verabredeten Zeit, um bei einer Tasse Kaffee oder Tee zu stricken, zu häkeln, Tipps und Tricks (und anderes) auszutauschen.

Der Offene Donnerstags-Treff findet bis auf Weiteres nicht statt. Bitte beachten Sie die Aushänge am SENGENO-Büro.

SENGENO-Mitgliederversammlung am 4. April 2023, 19.00 Uhr in der Festhalle Kirchberg. Die Einladung und die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstaltung zum 10-jährigen Bestehen SENGENO

Dieses Jahr wollen wir endlich unser Vereinsjubiläum feiern, das coronabedingt erst 2023 stattfinden kann. Wir bieten unseren Mitgliedern eine *Busfahrt zum Blühenden Barock* nach Ludwigsburg an.

**AUS DEN NACHBARGEMEINDEN****Süddeutsche Gemeinschaft Leofels****Mittwoch, 08.03.2023**

14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 10.03.2023

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 11.03.2023

20.00 Uhr Jugendkreis

20.00 Uhr „6 Wochen mit“- das Entdeckerbibelstudium gemeinsamer Lobpreis, Bibeltext gemeinsam lesen, Austausch, am Leben teilhaben lassen, intensive Gemeinschaft auf begrenzte Zeit erleben - in LEOLFELS!

Sonntag, 12.03.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Mittwoch, 15.03.2023

14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 17.03.2023

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

20.00 Uhr „6 Wochen mit“- das Entdeckerbibelstudium gemeinsamer Lobpreis, Bibeltext gemeinsam lesen, Austausch, am Leben teilhaben lassen, intensive Gemeinschaft auf begrenzte Zeit erleben - in LEOLFELS!

Samstag, 18.03.2023

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 19.03.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

True-Story für Teens vom 15.-18.03., täglich ab 18.00 Uhr mit „Warm-up“ in der Roland-Wurmthaler-Halle

Imkereiverein Ilshofen

Einladung zu unserer **Frühjahrsversammlung** am **Sonntag den 12. März um 19.00 Uhr** im Gasthaus Lamm in Großallmerspenn.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht: - Vorstand, - Schriftführer, - Kassier, - Kassenprüfer,
- Entlastung, -
- Neuwahl der Vorstandschaft,
- Ehrungen -
- Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung werden vom Vorstand entgegengenommen. Im Anschluss wird uns Martin Rösner zum Thema „**Ablegerbildung im Sommer**“ einiges erzählen. Honig lässt sich importieren – Bestäubungsleistung nicht!

Jetzt Imker/in werden.

Der Vorstand

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Kur/Urlaub im schönen **Bad Füssing**



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Bezirksimkerverein Gerabronn

Herzliche Einladung zum Austausch und **Filmabend** zum Thema Wildbienen am **Montag, 13. März 2023 ab 19.00 Uhr** in Oberweiler 31, Gerabronn.

Neben dem Austausch zu aktuellen Themen und Fragen möchten wir uns mit dem Thema Wildbienen beschäftigen. Es gibt einen fachlichen Film sowie Informationen von unserer 2. Vorsitzenden Dr. Claudia Schmidt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Die Vorstandschaft

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg in Gerabronn

Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken! Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel (19 %) der Blutspenden hilft zum Beispiel Patientinnen und Patienten, die infolge einer Krebserkrankung therapiert werden.

Ihr Einsatz zählt! Jetzt Blut spenden und Leben schenken!

Nächster Blutspendetermin:

Freitag, 17.03.2023 von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadthalle, Jahnstr. 8, 74582 Gerabronn

Jetzt Blutspendetermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur ca. eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp 10 Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendebedingungen
4. Mit einem kleinen Piks in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt

HAUS AGAPE

Einstiegsgehalt
ab **2.950,- €** (bei Vollzeit)

Wir suchen Sie!

Pflegehelfer (w/m/d) und
1-jährige Altenpflegehelfer (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit



Sie suchen eine Anstellung in einem Beruf mit Zukunft? Sie sind motiviert und hilfsbereit? Sie haben Freude am Umgang mit Menschen?

Dann sind sie bei uns richtig! Das Pflegeheim HAUS AGAPE in Mulfingen-Berndshofen ist für 45 ältere und pflegebedürftige Menschen ein gemütliches, familiäres Zuhause.

! Altenpflege - ein Beruf mit Zukunft
Wir bilden aus!

07938 237

Interessiert? Dann rufen Sie uns doch gleich an. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Haus AGAPE · Herr Kloos · Buchenbacher Straße 21 · 74673 Mulfingen
berndshofen@haus-agape.de · www.haus-agape.de

Motorsägenkurs in Schrozberg

Mo., 13.03.2023 = 18.00 - 21.30 Uhr Web-Seminar

Praxis: Fr. 17.03.2023 = 8.00 - 12.30 oder 13.00 - 17.30 Uhr

www.euroforst.de ☎ 01 60/96 45 51 90 Guse 180,- €

Schöne 3-1/2-Zimmer-Wohnung

im DG mit Loggia in Ilshofen ab 1.5. zu vermieten
mit Tiefgaragenstellplatz. **Tel. 0 79 54/3 41**

5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800/11 949 11**. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung, 74592 Kirchberg/J.
Telefon 0 79 54/98 01-0, Telefax 98 01-19
E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de
Internet: www.kirchberg-jagst.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Ohr oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0,
Fax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: jeweils Mo. 10.00 Uhr



LUST AUF EIN INNOVATIVES TEAM?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Ergotherapeuten (m/w/d)

in **Voll- oder Teilzeit**.

LUST BEKOMMEN? Dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung** über unser Online-Bewerbungsformular oder schriftlich an die untenstehende Adresse. Die ausführliche Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Pflegedienstleitung Frau Bolte unter der Telefonnummer 07951/490-130 gerne zur Verfügung.



Klinikum Crailsheim | Gartenstr. 21 | 74564 Crailsheim
www.klinikum-crailsheim.de

Crailsheim Heckenbühl
jetzt schon vormerken

BAUINFO
+ *Musterwohnungsbesichtigung*

12.03.2023 13.00 - 16.00 Uhr

15.03.2023 16.00 - 18.00 Uhr

Am Aspenbächle 36, 74564 Onolzheim

2- bis 3-Zimmer-Whg.
ab 214.800,- €



Mehr Infos unter: 0 79 41 / 64 60 5-0
www.weinberger-immobilien.de

ANZEIGENTEXTE BITTE DEUTLICH SCHREIBEN UND RECHTZEITIG AUFGEBEN!

Wir suchen

Steinmetz-Helfer

in VZ, bevorzugt mit Führerschein C1E, alt Klasse 3.



Bewerben Sie sich!
74542 Braunsbach
Geislinger Str. 18
Telefon 07906 277
Fax 07906 260

haas-natursteine.de

E-Mail: haasgmbh@t-online.de

Das Team der Physiotherapie Bianca in Braunsbach sucht ab sofort Unterstützung

Physiotherapeut/-in (m/w/d) in Voll-/Teilzeit
auf **Selbstständiger- oder auf 520-Euro-Basis**



Bianca Bauer
Panoramastr. 19, 74542 Braunsbach
Telefon 0 79 06/94 19 86
Telefax 0 79 06/94 00 20

Wir suchen Sie!



SACHBEARBEITUNG EINKAUF

(m/w/d) in **Voll- oder Teilzeit**

Ihre Aufgaben: Einkauf von Materialien / Überwachung von Lieferterminen / Einpflege von Lieferscheinen und Auftragsbestätigungen in unser ERP-System / Eingangsrechnungsprüfung

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung im kfm. Bereich / Idealerweise erste Berufserfahrung im Einkauf / Sicheres Auftreten und offener Umgang mit Lieferanten / Guter Umgang mit den MS-Office-Anwendungen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail:
Roland Deeg GmbH | Ulmenstr. 14 | 74592 Kirchberg/Jagst
Tel. 07954 92 66-16 | bewerbung@deeg-bleche.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst **in Teilzeit** einen

Mitarbeiter (m/w/d) im Textsatz

zum Anlernen in die Text- und Bildbearbeitung für die von uns herzustellenden Mitteilungsblätter. Eine Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf wäre für Ihre Aufgabe sehr von Vorteil.

Wichtige Voraussetzung für die Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet sind ein sicherer Umgang mit dem PC/ Mac (vorzugsweise InDesign).

Wenn Sie an einem sicheren Dauerarbeitsplatz interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post bei uns ein.



Krieger-Verlag

Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0
verwaltung@krieger-verlag.de